

Monatserfolg November 2019

Inhalt

1 Budgetvollzug des Bundes: Monatserfolg November 2019.....	3
1.1 Finanzierungsrechnung nach administrativer Darstellung.....	3
1.2 Ergebnisrechnung nach administrativer Darstellung.....	5
1.3 Vergleich der Finanzierungs- und Ergebnisrechnung.....	6
2 Erläuterungen zur Finanzierungsrechnung	8
2.1 Wesentliche Mehreinzahlungen	8
2.2 Wesentliche Mindereinzahlungen.....	10
2.3 Wesentliche Mehrauszahlungen.....	10
2.4 Wesentliche Minderauszahlungen.....	12
2.5 Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	13
3 Finanzierungsrechnung nach ökonomischer Darstellung	15
4 Tabellenteil	17
Tabellenverzeichnis.....	29

1 Budgetvollzug des Bundes: Monatserfolg November 2019

1.1 Finanzierungsrechnung nach administrativer Darstellung

Die **Einzahlungen** von Jänner bis November 2019 betragen rund 74,2 Mrd. € und sind um rund +3,5 Mrd. € (+5,0 %) höher als im Zeitraum Jänner bis November 2018. Der Zuwachs resultiert vorwiegend aus **höheren Einzahlungen** in den Untergliederungen **UG 16** Öffentliche Abgaben (+1.886,0 Mio. €), **UG 46** Finanzmarktstabilität (+1.218,4 Mio. €), **UG 41** Verkehr, Innovation und Technologie (+210,8 Mio. €), **UG 20** Arbeit (+183,8 Mio. €) und **UG 25** Familien und Jugend (+157,7 Mio. €). Diese werden durch **geringere Einzahlungen** in der Untergliederung **UG 45** Bundesvermögen (-226,7 Mio. €) teilweise kompensiert.

Die **höheren Einzahlungen** in der **UG 16** resultieren aus höheren Bruttoabgaben, insbesondere Veranlagte Einkommensteuer, Lohn-, Körperschaft- und Umsatzsteuer sowie einem geringeren EU-Beitrag, die durch höhere Ertragsanteile an Länder und Gemeinden teilweise kompensiert werden, in der **UG 46** aus der Rückzahlung einer im Jahr 2015 im Rahmen eines Generalvergleiches im Zuge der Hypo-Thematik an Bayern erfolgten Zahlung, in der **UG 41** vorwiegend aus der Versteigerung von Funkfrequenzen, in der **UG 20** aus höheren Arbeitslosenversicherungsbeiträgen, bedingt durch die gestiegene unselbstständige Beschäftigung und die höhere Lohnsumme für arbeitslosenversicherungspflichtige Einkommen, und jene in der **UG 25** vorwiegend aus höheren Dienstgeberbeiträgen zum FLAF sowie höheren Anteilen an Einkommen- und Körperschaftsteuer aufgrund der positiven Wirtschaftsentwicklung. Die **Mindeereinzahlungen** in der **UG 45** ergeben sich vorwiegend im Bereich der Ausfuhrförderung aus der geringeren Abfuhr vom § 7 Konto der österreichischen Kontrollbank (ÖKB), geringeren Dividenden und dem Wegfall der letztjährigen Präklusion von Schilling-Banknoten.

Die **Auszahlungen** von Jänner bis November 2019 betragen rund 69,7 Mrd. € und sind um rund +0,5 Mrd. € (+0,8 %) höher als im Zeitraum Jänner bis November des Vorjahres. Dieses Ergebnis resultiert vorwiegend aus **höheren** Auszahlungen in den Untergliederungen **UG 22** Pensionsversicherung (+321,0 Mio. €), **UG 23** Pensionen – Beamtinnen und Beamte (+302,9 Mio. €), **UG 31** Wissenschaft und Forschung (+283,3 Mio. €), **UG 18** Asyl/Migration (+204,5 Mio. €), **UG 41** Verkehr, Innovation und Technologie (+152,3 Mio. €), **UG 25** Familien und Jugend (+119,5 Mio. €), **UG 30** Bildung (+93,5 Mio. €) und **UG 11** Inneres (+75,7 Mio. €), die durch **geringere Auszahlungen** in den Untergliederungen **UG 58** Finanzierungen, Währungstauschverträge (-761,3 Mio. €), **UG 46** Finanzmarktstabilität (-148,8 Mio. €), **UG 45** Bundesvermögen (-82,3 Mio.

€), **UG 44** Finanzausgleich (-74,5 Mio. €) und **UG 20** Arbeit (-65,0 Mio. €) teilweise kompensiert werden.

Die **höheren Auszahlungen** sind vorwiegend auf Mehrauszahlungen in der **UG 22** wegen geringerer Abrechnungsreste aus Vorjahren sowie wegen höherer Vorschüsse an die PV-Träger aufgrund eines höheren Liquiditätsbedarfes, in der **UG 23** aufgrund der Entwicklung im Aktiv- und Pensionsstand in Verbindung mit der gestaffelten Pensionsanpassung 2019 bei den Ruhe- und Versorgungsbezügen der Beamtinnen und Beamten der Hoheitsverwaltung inkl. Ausgliederter Institutionen, der Postunternehmen, der ÖBB und der Landeslehrerinnen und -lehrer, in der **UG 31** für die Universitäten aufgrund der neuen Leistungsvereinbarungsperiode, in der **UG 18** für Zahlungen an die Länder im Rahmen der Grundversorgung von Asylwerbern, in der in der **UG 41** für den Bereich Schiene vor allem bei der Schienengüterverkehrsförderung aufgrund von Zahlungsverchiebungen aus dem Vorjahr, für die ÖBB Infrastruktur entsprechend dem vereinbarten Zahlungsstrom gemäß Zuschussvertrag und aufgrund der Zahlungen auf Grundlage der Verkehrsdienstverträge für den Personenverkehr mit der ÖBB-Personenverkehr AG und den Privatbahnen, in der **UG 25** für höhere Akontozahlungen an den Hauptverband der Sozialversicherungsträger für Pensionsbeiträge für Kindererziehungszeiten, für Zweckzuschüsse an die Länder für Elementarpädagogik sowie für Schüler- und Lehrlingsfreifahrten, in der **UG 30** hauptsächlich aufgrund von höheren Zahlungen für Bundes- und Landeslehrer sowie in der **UG 11** vorwiegend für höhere Personalzahlungen zurückzuführen. Die **geringeren Auszahlungen** in der **UG 58** resultieren vorwiegend aus niedrigeren Zinszahlungen für Finanzschulden (Tilgung der 4,65% Bundesanleihe 2003-2018/1/144A und Begebung der 0,75% Bundesanleihe 2018-2028/1 im Jänner 2018) sowie aus einem niedrigeren Saldo der Emissionsagien und -disagien, jene in der **UG 46** aus dem Wegfall einer im Jänner des Vorjahres erfolgten Darlehenszahlung an die ABBAG für die KA-Finanz sowie dem Wegfall von im Vorjahr bezahlten Gerichtsgebühren, jene in der **UG 45** hauptsächlich aus einer geringeren Abschöpfung vom ÖKB § 7 Konto, jene in der **UG 44** aus dem Wegfall von Auszahlungen nach dem Kommunalinvestitionsgesetz 2017, das vor allem 2018 finanziert wurde und jene in der **UG 20** aus geringeren Auszahlungen für die Arbeitsmarktförderung des AMS.

Aus den höheren Ein- und Auszahlungen resultiert ein **Nettofinanzierungsüberschuss** in Höhe von insgesamt rund +4,6 Mrd. €, der um rund +3,0 Mrd. € besser als im Vergleichszeitraum des **Vorjahres** ist. Da der unterjährige Nettofinanzierungssaldo deutlichen Schwankungen unterliegt ist eine lineare Hochrechnung auf das Gesamtjahresergebnis nicht möglich. Im November übersteigen meist die Einzahlungen deutlich die Auszahlungen, weil es sich um einen Vorauszahlungsmonat für die Körperschaftsteuer und die veranlagte Einkommenssteuer handelt (+2 Mrd. €). Außerdem ist zu berücksichtigen, dass im Dezember noch außerordentliche Zahlungen etwa im Bereich Pflege, der EU-Förderungen im Agrarbereich sowie beim EU-Beitrag in

Folge der Brexitverhandlungen erfolgten. Daraus ergibt sich voraussichtlich ein deutlich höherer administrativer Budgetüberschuss als budgetiert, dieser wird jedoch nach den derzeitigen Zahlungsströmen deutlich unter dem Gebarungsvollzug Jänner – November liegen.

Tabelle 1: Allgemeine Gebarung des Bundes, November 2019 (Finanzierungsrechnung, in Mio. €)

Finanzierungsrechnung	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	November 2019	Jän. - Nov. 2018	Jän. - Nov. 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	Erfolg 2018	BVA 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %
Allgemeine Gebarung									
Einzahlungen	8.774,0	70.705,8	74.241,7	3.536,0	5,0	76.878,6	79.688,7	2.810,1	3,7
Auszahlungen	6.725,7	69.151,9	69.670,8	518,9	0,8	77.982,8	79.174,0	1.191,2	1,5
Nettofinanzierungsbedarf	2.048,3	1.553,9	4.571,0	3.017,1	194,2	-1.104,2	514,7	1.618,9	k. A.

k. A. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert wenn ein Wert 0 bzw. negativ ist.

Quelle: BMF

1.2 Ergebnisrechnung nach administrativer Darstellung

Die **Erträge** von Jänner bis November 2019 betragen rund 71,9 Mrd. € und sind um rund +1,4 Mrd. € (+2,0 %) höher als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Sie resultieren vorwiegend aus **höheren Erträgen** in den Untergliederungen **UG 16** Öffentliche Abgaben (+1.087,1 Mio. €), **UG 41** Verkehr, Innovation und Technologie (+195,5 Mio. €), **UG 20** Arbeit (+193,3 Mio. €), **UG 25** Familien und Jugend (+158,4 Mio. €) und **UG 51** Kassenverwaltung (+100,0 Mio. €), die durch **geringere Erträge** in den Untergliederungen **UG 45** Bundesvermögen (-155,8 Mio. €), **UG 13** Justiz und Reformen (-140,3 Mio. €), **UG 46** Finanzmarktaufsicht (-92,3 Mio. €) und **UG 43** Umwelt, Energie und Klima (-65,1 Mio. €) teilweise kompensiert werden.

Die **Aufwendungen** von Jänner bis November 2019 waren mit rund 68,7 Mrd. € um rund +0,9 Mrd. € (+1,3 %) höher als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Dieses Ergebnis resultiert vorwiegend aus **höheren Aufwendungen** in den Untergliederungen **UG 16** Öffentliche Abgaben (+478,4 Mio. €), **UG 23** Pensionen - Beamtinnen und Beamte (+287,0 Mio. €), **UG 31** Wissenschaft und Forschung (+269,6 Mio. €), **UG 18** Asyl/Migration (+251,1 Mio. €), **UG 22** Pensionsversicherung (+93,3 Mio. €), **UG 30** Bildung (+91,6 Mio. €), **UG 25** Familien und Jugend (+84,1 Mio. €), **UG 41** Verkehr, Innovation und Technologie (+65,8 Mio. €) und **UG 11** Inneres (+65,1 Mio. €), die durch **geringere Aufwendungen** in den Untergliederungen **UG 58** Finanzierungen,

Währungstauschverträge (-349,5 Mio. €), **UG 45** Bundesvermögen (-214,6 Mio. €), **UG 46** Finanzmarktstabilität (-99,5 Mio. €), **UG 44** Finanzausgleich (-74,5 Mio. €), **UG 14** Militärische Angelegenheiten (-71,7 Mio. €) und **UG 20** Arbeit (-54,1 Mio. €) teilweise kompensiert werden.

Das positive **Nettoergebnis** ist mit rund +3,2 Mrd. € um rund +0,5 Mrd. € besser als im Vergleichszeitraum des Vorjahres.

Tabelle 2: Gesamtgebarungserfolg des Bundes, November 2019 (Ergebnisrechnung, in Mio. €)

Ergebnisrechnung	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	November 2019	Jän. - Nov. 2018	Jän. - Nov. 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	Erfolg 2018	BVA 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %
Erträge	9.437,5	70.487,8	71.869,4	1.381,6	2,0	78.576,7	79.608,4	1.031,7	1,3
Aufwendungen	6.195,8	67.800,2	68.701,3	901,0	1,3	79.100,4	81.885,8	2.785,4	3,5
Nettoergebnis	3.241,6	2.687,6	3.168,2	480,6	17,9	-523,7	-2.277,4	-1.753,7	-334,9

k.A. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert wenn ein Wert 0 bzw. negativ ist.

Quelle: BMF

1.3 Vergleich der Finanzierungs- und Ergebnisrechnung

Das Nettoergebnis ist um rund 1,4 Mrd. € schlechter als der Nettofinanzierungsbedarf. Der Unterschied von Nettofinanzierungsbedarf und Nettoergebnis resultiert vorwiegend aus:

- **Periodenabgrenzungen**

Höhere Auszahlungen als Aufwendungen: in der UG 11 Inneres (Personalbereich rd. 99,7 Mio. €), UG 18 Asyl/Migration (Grundversorgung rd. 126,3 Mio. €), UG 21 Soziales und Konsumentenschutz (Pflegegeld rd. 84,6 Mio. €), UG 23 Pensionen – Beamtinnen und Beamte (Dezemberpensionen werden im November bezahlt und ergebniswirksam im Dezember erfasst rd. 338,8 Mio. €), UG 24 Gesundheit (Krankenanstalten rd. 85,6 Mio. €), UG 41 Verkehr, Innovation und Technologie (ÖBB-Infrastruktur rd. 792,6 Mio. €, insbesondere wegen der Verrechnung von Annuitätenzuschüssen an die ÖBB Infrastruktur AG, da nur mehr der zusätzlich entstehende Annuitätenzuschuss als Aufwand verbucht wird) und UG 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge (Zinsen sowie Emissionsagien und -disagien rd. 638,1 Mio. €).

Geringere Auszahlungen als Aufwendungen: UG 22 Pensionsversicherung (Abrechnungsreste rd. 379,9 Mio. €)

Höhere Einzahlungen als Erträge: UG 13 Justiz (Gerichtsgebühren, Geldstrafen und Einziehungen zum Bundesschatz rd. 219,2 Mio. €), UG 23 Pensionen – Beamtinnen und Beamte (Pensions- bzw. Dienstgeberbeiträge rd. 58,7 Mio. €)

Geringere Einzahlungen als Erträge: UG 16 Öffentliche Abgaben (Ab-Überweisungen: EU-Beitrag rd. 900,4 Mio. €)

- der **Buchungslogik in der UG 16 Öffentliche Abgaben**; Abgabenerträge werden bei der Vorschreibung, Einzahlungen zum Zahlungszeitpunkt erfasst, Abschreibungen und Wertberichtigungen von Abgabenforderungen sind nicht finanzierungswirksam
- **Ergebnisunwirksame Zahlungen** für Investitionen (266,4 Mio. €) sowie Darlehen und Vorschüsse (326,1 Mio. €), insbesondere die in der UG 45 Bundesvermögen verbuchte Abschöpfung des ÖKB § 7 Kontos (145,3 Mio. €) sowie in der UG 46 Finanzmarktstabilität die Rückzahlung einer im Jahr 2015 im Zuge eines Generalvergleiches zur Hypo-Thematik an Bayern erfolgten Anzahlung (1.230,0 Mio. €).
- **Nicht finanzierungswirksame Aufwendungen** wie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten (385,5 Mio. €), Wertberichtigungen und Abgang von Forderungen (928,7 Mio. €), insbesondere Abgabenforderungen (896,7 Mio. €) und Dotierung von Rückstellungen (199,3 Mio. €) sowie diesbezügliche Erträge (60,8 Mio. €).

2 Erläuterungen zur Finanzierungsrechnung

2.1 Wesentliche Mehreinzahlungen

- **UG 16 Öffentliche Abgaben** (+1.886,0 Mio. €). Die **Bruttoabgaben** sind mit rd. 83,5 Mrd. € um +2,7 Mrd. € (+3,4 %) höher als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Die **Lohnsteuer** (+1.199,5 Mio. €) entwickelt sich weiterhin stetig und über den Erwartungen des BVA. Der Zuwachs im November fiel etwas geringer aus, was jedoch im überdurchschnittlich hohen Aufkommen im November des Vorjahres begründet ist. Bei der **Einkommensteuer** (+562,1 Mio. €) beträgt der Zuwachs im Vorauszahlungsmonat November +9,5%, was dem Zuwachs der Vorschriften bis dato entspricht, wobei für die Altveranlagungen 2017 und davor eine stärkere Dynamik als für die laufenden Vorauszahlungen zu beobachten ist. Der in den Einkommensteuern enthaltene direkt abgeführte Teil der "Immobilienwertsteuer" betrug im November 63,2 Mio. €. Die **Körperschaftsteuer** (+121,1 Mio. €) verlief wie schon in den letzten Monaten schwach. Das starke Novemberaufkommen brachte die **Umsatzsteuer** (+583,8 Mio. €) in den Bereich des heurigen Entwicklungspfades zurück. Bei der **Energieabgabe** (-69,6 Mio. €) entspricht das diesjährige Novemberaufkommen dem langjährigen Niveau, wobei der hohe Monatserfolg im November des Vorjahres durch die Verzögerung einer Buchung von rd. 50,0 Mio. € in den November zustande kam. Die **Normverbrauchsabgabe** (+16,3 Mio. €) zeigt im November ein kräftiges Wachstum, auch aufgrund des schwachen Aufkommens im letzten Jahr im Zusammenhang mit der Umstellung bei der Verbrauchsmessung. Bei den **Verbrauchssteuern** (+14,1 Mio. €) kommt es durch den späten Abfuhrtermin häufig zu Überläufen der Eingänge in den nächsten Monat. Durch den Stichtagsvergleich zu Ultimo entstehen dadurch zum Teil erhebliche Schwankungen nach oben oder nach unten, ohne dass dies Auswirkungen auf das Jahresaufkommen hätte. Dies trifft im November bei der **Biersteuer** (-4,3 Mio. €) zu.

Bei den **Ab-Überweisungen** sind die Zahlungen für **Ertragsanteile** von Jänner bis November 2019 gegenüber Jänner bis November 2018 infolge der im Bemessungszeitraum (die monatlichen Vorschüsse sind nach dem Ertrag der gemeinschaftlichen Bundesabgaben im zweitfolgenden Monat zu bemessen) gestiegenen Bruttoeinnahmen und einer höheren Zwischenabrechnung 2018 an Gemeinden (+550,8 Mio. €) und an Länder (+701,7 Mio. €) höher. Das BMF schreibt monatlich dem Art. 9-Konto der Europäischen Kommission einen

zu Jahresbeginn festgelegten **EU-Beitrag** gut. Die Auszahlungen von Jänner bis November 2019 sanken gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres aufgrund bisher erfolgter geringerer Mittelanforderungen der Europäischen Kommission (-483,0 Mio. €).

Insgesamt betragen die Einzahlungen aus öffentlichen **Nettoabgaben** von Jänner bis November 2019 rd. 51,7 Mrd. € und sind somit um rd. +1,9 Mrd. € (+3,8 %) höher als im Vorjahreszeitraum.

- **UG 20 Arbeit** (+183,8 Mio. €) hauptsächlich aufgrund höherer Einzahlungen von Arbeitslosenversicherungsbeiträgen bedingt durch die gestiegene unselbständige Beschäftigung und die höhere Lohnsumme für arbeitslosenversicherungspflichtige Einkommen (+161,3 Mio. €). Weitere Mehreinzahlungen ergeben sich bei der Grenzgänger Verrechnung, die die Verrechnung von Arbeitslosenversicherungsleistungen bei grenzüberschreitender Erwerbstätigkeit betrifft (+4,8 Mio. €), durch eine höhere Überweisung der Bauarbeiter-Urlaubs- und Abfertigungskasse im Zusammenhang mit der Winterfeiertagsvergütung (+3,0 Mio. €) sowie beim laufenden Beitrag der Pensionsversicherungsanstalt nach § 16 AMPFG zur Finanzierung von beruflichen Maßnahmen der Rehabilitation (+1,5 Mio. €).
- **UG 25 Familien und Jugend** (+157,7 Mio. €) hauptsächlich aufgrund von Mehreinzahlungen bei den Dienstgeberbeiträgen zum FLAF (+125,1 Mio. €) und den höheren Anteilen an Einkommen- und Körperschaftsteuer (+31,0 Mio. €) aufgrund der positiven Wirtschaftsentwicklung. Außerdem wirkten sich im Jahr 2018 die Steuergutschriften im Zuge von verlorenen Rechtsstreitigkeiten im Zusammenhang mit der Selbstträgerschaft einzahlungsvermindernd aus.
- **UG 41 Verkehr, Innovation und Technologie** (+210,8 Mio. €) hauptsächlich aufgrund höherer Einzahlungen aus der Versteigerung von Funkfrequenzen (+187,7 Mio. €), aus Geldstrafen (+19,3 Mio. €) und bei den Wasserstraßen im Bereich des Katastrophenfonds (+5,6 Mio. €). Zu Mindereinzahlungen kommt es bei der ASFINAG-Dividende (-5,0 Mio. €).
- **UG 46 Finanzmarktstabilität** (+1.218,4 Mio. €) hauptsächlich aufgrund der Rückzahlung einer im Jahr 2015 erfolgten Auszahlung im Zuge des Generalvergleiches der Republik Österreich mit dem Freistaat Bayern im Zusammenhang mit der Hypo-Thematik. Aufgrund eines Nachtrags zur Umsetzungsvereinbarung, welche einen „Ausgleichsbetrag“ in Höhe von 1.230,0 Mio. € seitens Bayern an die Republik Österreich vorsieht, erfolgte die gegenständliche Rückzahlung, die ebenso wie die seinerzeitige Anzahlung ergebnisunwirksam verbucht wurde. Mindereinzahlungen gibt es bei der Verzinsung von Darlehen (-3,9 Mio. €), da es aufgrund unterschiedlicher Fälligkeitstermine bei ABBAG-Darlehen zu unterjährigen Zahlungsverchiebungen kommt, aus Dividendenzahlungen von der Volksbank Wien AG (-2,1 Mio. €) sowie aus einer geringeren Ausschüttung auf das Bundesgenussrecht des Volksbanken-Verbundes aufgrund der Restrukturierungsvereinbarung (-5,7 Mio. €).

2.2 Wesentliche Mindereinzahlungen

- **UG 45 Bundesvermögen** (-226,7 Mio. €) hauptsächlich aufgrund einer geringeren Abschöpfung vom ÖKB § 7 Konto (-73,1 Mio. €) teilweise kompensiert durch höhere Haftungsentgelte (+20,9 Mio. €) im Bereich des Ausfuhrförderungsgesetzes. Weitere Mehreinzahlungen ergaben sich bei den sonstigen Finanzhaftungen (+5,8 Mio. €). Im Bereich der Kapitalbeteiligungen ergaben sich insgesamt Mindereinzahlungen (-40,6 Mio. €). Die ÖBAG (vormals ÖBIB) schüttete nach der Übertragung der BIG zwar eine höhere Dividende an den Bund aus (+189,0 Mio. €), demgegenüber entfällt aufgrund der Eingliederung der BIG in die ÖBAG aber die direkte Vereinnahmung der BIG-Dividende (-230,1 Mio. €) gegenüber 2018. Weiters gab es noch Mindereinzahlungen bei der BRZ-Dividende (-2,1 Mio. €) und Mehreinzahlungen bei der Gewinnabfuhr der OeNB (+3,0 Mio. €). Bei den Veräußerungserlösen von Liegenschaften sowie Miet- und Pachtzinsen ergaben sich ebenso Mindereinzahlungen (-11,4 Mio. €) wie auch infolge der letztjährigen Präklusion von Schilling-Banknoten (-107,1 Mio. €) und auch durch die 2018 erfolgte Rückzahlung einer Strafzahlung an Salzburg (-26,8 Mio. €).

2.3 Wesentliche Mehrauszahlungen

- **UG 11 Inneres** (+75,7 Mio. €) hauptsächlich wegen höherer Zahlungen für den Personalbereich (+62,6 Mio. €) aufgrund höherer Personalstände, Gehaltserhöhungen und Struktureffekte sowie für Sachausgaben (+43,8 Mio. €) vorwiegend für Mieten, Werkleistungen und Telekommunikation. Geringere Zahlungen gibt es bei den Investitionen (-24,9 Mio. €), die sich vor allem durch den Wegfall von im Vorjahr erfolgten Anschaffungen für den polizeilichen Digitalfunk BOS ergeben, und bei den Transfers im Bereich der Wahlen (-5,8 Mio. €).
- **UG 18 Asyl/Migration** (+204,6 Mio. €) hauptsächlich aufgrund von Zahlungen an die Länder im Rahmen der Grundversorgung für Deckelungsfälle aus 2017 (+156,8 Mio. €) und aus 2018 (+46,5 Mio. €). Deckelungsfälle sind Asylwerber, deren Verfahren bereits länger als 1 Jahr dauert und für die den Ländern 100% der Betreuungskosten (sonst nur 60%) zu ersetzen sind.
- **UG 22 Pensionsversicherung** (+321,0 Mio. €) hauptsächlich aufgrund von geringeren Abrechnungsresten (+227,7 Mio. €), das ist die Differenz aus den geleisteten Vorschüssen des Bundes und dem tatsächlichen Bedarf der PV-Träger gemäß den endgültigen Erfolgsrechnungen. Diese errechnen sich aus dem Saldo von Abrechnungsresten aus dem Jahr 2018 (+379,9 Mio. €) und den im Vorjahr verbuchten Abrechnungsresten (inklusive Bank-Austria-Restzahlung) für 2017 (+607,6 Mio. €). Andererseits leistete der Bund in den Monaten

Jänner bis November 2019 gegenüber dem Vorjahreszeitraum höhere Vorschüsse, was mit der Liquiditätslage der PV-Träger zu diesem Zeitpunkt und daher einem entsprechend höheren Bedarf der PV-Träger begründet werden kann (+93,2 Mio. €).

- **UG 23 Pensionen – Beamtinnen und Beamte** (+302,9 Mio. €) hauptsächlich aufgrund der Entwicklungen im Aktiv- und Pensionsstand in Verbindung mit der gestaffelten Pensionsanpassung 2019 bei den Ruhe- und Versorgungsbezügen der Beamtinnen und Beamten der Hoheitsverwaltung inkl. Ausgliederte Institutionen (+135,5 Mio. €), der Postunternehmen (+27,3 Mio. €), der Österreichischen Bundesbahnen (+15,5 Mio. €) und der Landeslehrerinnen und Landeslehrer (+124,2 Mio. €).
- **UG 25 Familien und Jugend** (+119,5 Mio. €) hauptsächlich aufgrund höherer Akontozahlungen an den Hauptverband der Sozialversicherungsträger für Pensionsbeiträge für Kindererziehungszeiten (+105,2 Mio. €) und im Bereich der Schülerfreifahrten aufgrund der 2018 erfolgten Umstellung der Zahlungsmodalitäten beim Verkehrsverbund Ostregion und der jährlichen Indexanpassung (+30,8 Mio. €). Überdies wurde der Zweckzuschuss an die Länder gemäß Art. 15a B-VG Vereinbarung über die Elementarpädagogik (+25,0 Mio. €) im Jahr 2019 in voller Höhe im März überwiesen, während 2018 die Überweisung in zwei Tranchen im April und Dezember erfolgte. Minderauszahlungen ergaben sich hingegen bei der Familienbeihilfe (-16,9 Mio. €), beim Kinderbetreuungsgeld (-14,3 Mio. €) und beim Teilersatz für das Wochengeld (-9,7 Mio. €).
- **UG 30 Bildung** (+93,5 Mio. €) hauptsächlich aufgrund von Mehrauszahlungen für Personal (+85,1 Mio. €) vor allem für Bundeslehrer infolge der Gehaltserhöhung, des Ausbaus der Tagesbetreuung sowie des Schülermehrs. Zu weiteren Mehrauszahlungen kam es bei den Transfers gemäß FAG für die Landeslehrerinnen und -lehrer (+53,6 Mio. €) aufgrund der Gehaltserhöhung, des Schülermehrs und des neuen Dienst- und Besoldungsrechts. Infolge der Art. 15a Vereinbarung über die Elementarpädagogik für die Kindergartenjahre 2018/19 bis 2021/22 kam es zu Mehrauszahlungen, da diese Mittel bisher nicht in der UG 30 budgetiert waren (+52,5 Mio. €). Demgegenüber stehen Minderauszahlungen bei den Transfers, insbesondere aufgrund des Auslaufens der Art. 15a Vereinbarung zum Ausbau der schulischen Tagesbetreuung (-102,3 Mio. €).
- **UG 31 Wissenschaft und Forschung** (+283,3 Mio. €) hauptsächlich aufgrund von Mehrauszahlungen für Universitäten (+243,3 Mio. €) wegen der Erhöhung des Gesamtbetrages für die Leistungsvereinbarungsperiode 2019 bis 2021. Im Bereich der Fachhochschulen ergaben sich Mehrauszahlungen aufgrund von unterjährigen Auszahlungsverschiebungen im Zusammenhang mit Änderungen bei der Verlängerung der Förderverträge sowie aufgrund des weiteren Ausbaus der Fachhochschul-Studienplätze (+6,2 Mio. €). Weitere Mehrauszahlungen fielen im Forschungsbereich an (+31,3 Mio. €), vor allem aufgrund höherer Zahlungen für das Institute of Science and Technology Austria – ISTA (+17,6 Mio. €) und für den Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (+11,9 Mio. €).

UG 41 Verkehr, Innovation und Technologie (+152,3 Mio. €) hauptsächlich aufgrund von Mehrauszahlungen im Bereich Schiene (+144,1 Mio. €) vor allem bei der Schienengüterverkehrsförderung (+78,3 Mio. €) aufgrund von Zahlungsverchiebungen aus dem Vorjahr, bei den Zahlungen an die ÖBB-Infrastruktur AG gemäß § 42 BBG (+51,5 Mio. €) entsprechend dem vereinbarten Zahlungsstrom gemäß Zuschussvertrag sowie bei den Zahlungen auf Grundlage der Verkehrsdiensteverträge für den Personenverkehr mit der ÖBB-Personenverkehr AG und den Privatbahnen aufgrund erhöhter Auszahlungen (+10,5 Mio. €). Weitere wesentliche Mehrauszahlungen gibt es im Bereich Wasserstraßen (+8,4 Mio. €) überwiegend bei den Hochwasserschutzmitteln aus dem Katastrophenfonds, insbesondere aufgrund des Baufortschritts bei der Sanierung des Marchfeldschutzdammes und aufgrund höherer Transferleistungen an die via donau GmbH.

2.4 Wesentliche Minderauszahlungen

- **UG 20 Arbeit** (-65,0 Mio. €) hauptsächlich infolge geringerer Arbeitsmarktförderung des AMS (-204,7 Mio. €). Dem stehen Mehrauszahlungen für die steigende Inanspruchnahme der Altersteilzeit (+66,3 Mio. €), für Personal- und Sachausgaben des AMS gemäß § 41(2) Arbeitsmarktservicegesetz (+22,4 Mio. €) und für die festgelegten Überweisungen gemäß Arbeitsmarktpolitik-Finanzierungsgesetz in die Arbeitsmarktrücklage bzw. an den Insolvenz-Entgeltfonds (+54,6 Mio. €) gegenüber.
- **UG 44 Finanzausgleich** (-74,5 Mio. €) hauptsächlich aufgrund des Kommunalinvestitionsgesetz 2017, da dieses vor allem 2018 finanziert wurde und somit den Auszahlungen im Vorjahr keine Auszahlungen im laufenden Jahr mehr gegenüberstehen (-116,4 Mio. €). Mehrauszahlungen gab es im Katastrophenfonds bei der Förderung von Prämien gemäß Hagelversicherungs-Förderungsgesetz wegen der Erhöhung der Prämienbezuschung von Agrarversicherungen und Erweiterung um den tierischen Sektor (+11,8 Mio. €) und für vorbeugende Maßnahmen (+20,4 Mio. €) sowie für die Beseitigung von Schäden am Vermögen Privater (+6,4 Mio. €) und der Gemeinden (+4,5 Mio. €).
- **UG 45 Bundesvermögen** (-82,5 Mio. €) hauptsächlich im Bereich des Ausfuhrförderungsgesetzes infolge einer geringeren Abschöpfung vom ÖKB § 7 Konto (-73,1 Mio. €), der höhere Schadenszahlungen im Bereich der Garantien und Wechselbürgschaften an die Österreichische Entwicklungsbank gegenüberstehen (+31,0 Mio. €). Im Bereich des Ausfuhrfinanzierungsförderungsgesetzes ergaben sich Minderauszahlungen für Zuschüsse an die Österreichische Kontrollbank, für Abwicklungskosten und für Kursrisikogarantien (-12,9 Mio. €). Bei den sonstigen Finanzhaftungen fielen Mehrauszahlungen infolge Zahlung für die Schadloshaltung an die Austria Wirtschaftsservice GmbH (+4,9 Mio. €) an. Des Weiteren kam es zu Minderauszahlungen durch den Wegfall einer im Jahr 2018 gegen das Land

Salzburg verhängten Strafzahlung an die Europäische Kommission (-26,8 Mio. €) und laufenden Transfers an Drittländer (-7,5 Mio. €), die durch höhere Kostenersatzzahlungen an die IAKW AG (+9,0 Mio. €) teilweise kompensiert wurden.

- **UG 46 Finanzmarktstabilität** (-148,8 Mio. €) hauptsächlich aufgrund eines im Jänner 2018 ausbezahlten Darlehens an die ABBAG-Abbaumanagementgesellschaft des Bundes für die KA-Finanz (-100,0 Mio. €). Des Weiteren entstanden Minderauszahlungen (-46,4 Mio. €) aufgrund von im Vorjahr angefallenen Gerichtsgebühren infolge einer vom Bundesverwaltungsgericht abgelehnten Gebührenbefreiung im Verfahren der Republik Österreich gegen die BLB (Bayern Landesbank) und die HETA.
- **UG 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge** (-761,3 Mio. €) hauptsächlich aufgrund von Netto-Minderauszahlungen im Bereich der Zinsen (-378,5 Mio. €) und von Netto-Mehreinzahlungen im sonstigen Aufwand (-382,7 Mio. €). Die Netto-Minderauszahlungen im Bereich der Zinsen ergeben sich aus geringeren Zinszahlungen im Vergleich zur Vorjahresperiode infolge der Tilgung der 4,65%-Bundesanleihe 2003-2018/1/144A und der Begebung der 0,75% Bundesanleihe 2018-2028/1 im Jänner 2018. Die Netto-Mehreinzahlungen im sonstigen Aufwand sind hauptsächlich darauf zurückzuführen, dass der Saldo der Emissionsagien und -disagien im Zusammenhang mit Wertpapierbelegungen höher war als in der Vorjahresperiode.

2.5 Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit

Im **Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit** gibt es in der **UG 58** Finanzierungen, Währungstauschverträge geringere Einzahlungen (-1.895,8 Mio. €) gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Dies resultiert hauptsächlich aus vergleichsweise verstärkter Aufnahmen von kurzfristigen Verpflichtungen im Rahmen der Kassenverwaltung des Bundes im Jänner bis Juni 2018 und der Neubegebung der 0,75% Bundesanleihe 2018-2028 im Jänner 2018, der die Neu-belegungen der 0,50% Bundesanleihe 2019-2029/1 im Februar 2019, der 0,0% Bundesanleihe 2019-2024/2 und die Begebung der 2,10% Bundesanleihe 2017-2117/3 im Juli 2019 sowie vergleichsweise verstärkte Aufnahmen von kurzfristigen Verpflichtungen im Juli, Oktober und November 2019 gegenüberstehen.

Des Weiteren gibt es Mehrauszahlungen gegenüber der Vorjahresperiode (+2.817,3 Mio. €), die sich hauptsächlich aus der Tilgungen der 4,35% Bundesanleihe 2008-2019/1/144A im März 2019, der 1,95% Bundesanleihe 2012-2019/3 im Juni 2019 und der Tilgung der 0,25% Bundesanleihe 2014-2019/2 im Oktober 2019 sowie aus Tilgungen kurzfristiger Verpflichtungen im Rahmen der Kassenverwaltung von Juli bis November 2019 ergeben, und denen die Tilgung der 4,65% Bundesanleihe 2003-2018 im Jänner 2018, die Tilgung der 1,15% Bundesanleihe

2013-2018 im Oktober 2018 sowie Tilgungen kurzfristiger Verpflichtungen im Rahmen der Kassenverwaltung des Bundes von Jänner bis Juni 2018 gegenüberstehen.

3 Finanzierungsrechnung nach ökonomischer Darstellung

Wesentliche Unterschiede zwischen Jänner bis November 2019 und dem Vergleichszeitraum 2018 gibt es in ökonomischer Darstellung (Tabellen 6 und 7) bei den

- **Auszahlungen für Bezüge** (+169,0 Mio. €, +2,8 %) insbesondere aufgrund der höheren Gehaltsabschlüsse
- **Auszahlungen für Werkleistungen** (-113,2 Mio. €) hauptsächlich aufgrund geringerer Zahlungen in der UG 20 (-67,6 Mio. €) vor allem für den Bereich Arbeitsmarktpolitik sowie in der UG 46 für im Vorjahr geleistete und heuer weggefallene Gerichtsgebühren im Verfahren gegen die Bayerische Landesbank und die HETA (-46,8 Mio. €).
- **Auszahlungen aus Finanzaufwand** (-760,0 Mio. €) aufgrund der in der UG 58 angefallenen Netto-Minderauszahlungen für Zinsen sowie Netto-Mehreinzahlungen aus dem Saldo von Emissionsagien und –disagien.
- **Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger** (+1.099,5 Mio. €) hauptsächlich aufgrund von Mehrauszahlungen in der UG 18 an die Länder im Rahmen der Grundversorgung (+203,3 Mio. €), in der UG 22 an die PV-Träger aufgrund von Abrechnungsresten und höheren Vorschüssen aufgrund der Liquiditätslage (+321,0 Mio. €), der in der UG 23 erfolgten höheren Zahlungen für Ruhe- und Versorgungsgenüsse von Landeslehrerinnen und Landeslehrer (+124,2 Mio. €), der in der UG 25 erfolgten Zahlungen an den Hauptverband der SV-Träger (+105,2 Mio. €) und Zweckzuschüsse an die Länder (+25,0 Mio. €) sowie der in der UG 31 erfolgten höheren Zahlungen an die Universitäten in der neuen Leistungsperiode (+243,3 Mio. €).
- **Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen** (+60,4 Mio. €) hauptsächlich aufgrund der höheren Zahlungen in der UG 41 im Bereich Schiene (+142,4 Mio. €) vor allem bei der Schienengüterverkehrsförderung aufgrund von Zahlungsverchiebungen aus dem Vorjahr, für die ÖBB Infrastruktur entsprechend dem vereinbarten Zahlungsstrom gemäß Zuschussvertrag und aufgrund der Zahlungen auf Grundlage der Verkehrsdienste Verträge für den Personenverkehr mit der ÖBB-Personenverkehr AG und den Privatbahnen, denen geringere Zahlungen in der UG 20 für die Arbeitsmarktförderung (-40,5 Mio. €) und in der UG 40 im Bereich der Wirtschaftsförderung (-40,1 Mio. €) gegenüberstehen.
- **Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte** (+147,2 Mio. €) hauptsächlich aufgrund von höheren Zahlungen in der UG 23 für Ruhe- und Versorgungsbezüge der Beamtinnen und Beamten der Hoheitsverwaltung inkl. Ausgliederter Institutionen (+135,5 Mio. €).

- **Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen** (-100,0 Mio. €) aufgrund des in der UG 46 im Vorjahr ausbezahlten Darlehens an die ABBAG für die KA-Finanz
- **Auszahlungen aus Finanzhaftungen** (-54,3 Mio. €) hauptsächlich aufgrund der in der UG 45 erfolgten geringeren Abfuhr vom ÖKB § 7 Konto
- **Einzahlungen aus Abgaben (brutto)** (+2.635,0 Mio. €), deren Details der Tabelle 8 und den Begründungen zur UG 16 zu entnehmen sind
- **Einzahlungen aus Ab-Überweisungen** (-856,0 Mio. €) hauptsächlich aufgrund der höheren Ertragsanteile an Ländern und Gemeinden (-1.252,5 Mio. €), die durch einen geringeren Beitrag zur Europäischen Union (+483,0 Mio. €) teilweise kompensiert werden
- **Einzahlungen aus Abgaben (netto)** (+1.779,0 Mio. €), deren Details der Tabelle 8 und den Begründungen zur UG 16 zu entnehmen sind
- **Einzahlungen aus Beiträgen zur Arbeitslosenversicherung (ALV)** (+173,5 Mio. €) aufgrund der in der UG 20 erfolgten höheren Einzahlungen infolge gestiegener unselbstständiger Beschäftigung sowie höherer Lohnsumme für arbeitslosenversicherungspflichtige Einkommen
- **Einzahlungen aus Beiträgen zum Familienlastenausgleichsfonds (FLAF)** (+158,3 Mio. €) hauptsächlich aufgrund der in der UG 25 erfolgten höheren Einzahlungen aus Dienstgeberbeiträgen (+125,1 Mio. €) und den Anteilen an Einkommen- und Körperschaftsteuer (+31,0 Mio. €) infolge der positiven Wirtschaftsentwicklung
- **Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit** (+153,5 Mio. €) hauptsächlich aus der in der UG 41 eingegangenen Zahlung für die Versteigerung von Funkfrequenzen
- **Einzahlungen aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern** (+52,5 Mio. €) hauptsächlich aufgrund von in der UG 51 erfolgten höheren Einzahlungen von EU-Mitteln.
- **Sonstige Einzahlungen** (+1.174,5 Mio. €) hauptsächlich aufgrund der in der UG 46 eingegangenen Rückzahlung aus Bayern
- **Einzahlungen aus Finanzerträgen** (-58,1 Mio. €) hauptsächlich aufgrund der in der UG 45 erfolgten geringeren Dividendenzahlungen

4 Tabellenteil

Der gegenständliche Bericht wurde auf Grundlage der Daten der Haushaltsleitenden Organe (HHLO) erstellt, die gemäß § 6 Abs. 2 Z 10 BHG 2013 zur Aufstellung und Erläuterung ihrer Monatsnachweise und Abschlussrechnungen verpflichtet sind.

Die Angaben erfolgen mit Stand Monatsende in Millionen Euro und sind in dieser Darstellung in der Regel auf eine Stelle gerundet. Änderungen bleiben vorbehalten, Rundungsdifferenzen sind möglich.

In den Jahreswerten ist der Erfolg 2018 lt. Bundesrechnungsabschluss (BRA) dem Bundesvoranschlag (BVA) 2019 gegenübergestellt.

Die Begründungen beziehen sich auf wesentliche Abweichungen des kumulierten Erfolges zum Vorjahreszeitraum im Finanzierungshaushalt. Unterschiede im Ergebnishaushalt sind einerseits auf die im Finanzierungshaushalt angeführten Gründe, soweit sie auch ergebniswirksam sind, und andererseits auf abweichende Periodenzuordnungen, Abschreibungen und Wertberichtigungen sowie allfällige Dotierungen von Rückstellungen zurückzuführen. Detaillierte Begründungen zu den Unterschieden im Finanzierungs- und Ergebnishaushalt sind in den zweimal jährlich vorzulegenden Berichten gem. § 47 (1) und § 66 (3) BHG 2013 enthalten, die die Entwicklung des Bundeshaushaltes vom Jänner bis April (vorzulegen bis Ende Mai) bzw. vom Jänner bis September (vorzulegen bis Ende Oktober) umfassend erläutern.

Die Daten über den Gebarungsvollzug werden auch auf der Homepage des BMF veröffentlicht. Aufgrund der unterschiedlichen unterjährigen Profile von Ein- und Auszahlungen sowie Aufwendungen und Erträgen sind die berichteten Daten allerdings nur sehr eingeschränkt aussagekräftig.

Tabelle 3: Gesamtgebarungserfolg des Bundes, November 2019 (Finanzierungsrechnung, in Mio. €)

Finanzierungsrechnung	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	November 2019	Jän. - Nov. 2018	Jän. - Nov. 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	Erfolg 2018	BVA 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %
Allgemeine Gebarung									
Einzahlungen	8.774,0	70.705,8	74.241,7	3.536,0	5,0	76.878,6	79.688,7	2.810,1	3,7
Auszahlungen	6.725,7	69.151,9	69.670,8	518,9	0,8	77.982,8	79.174,0	1.191,2	1,5
Nettofinanzierungsbedarf	2.048,3	1.553,9	4.571,0	3.017,1	194,2	-1.104,2	514,7	1.618,9	k. A.
Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit									
Einzahlungen	4.500,0	54.955,7	53.059,9	-1.895,8	-3,4	57.254,4	96.053,8	38.799,4	67,8
Auszahlungen	5.253,9	55.796,3	58.613,6	2.817,3	5,0	56.150,2	96.568,5	40.418,3	72,0
Bundesfinanzierung	-754,0	-840,5	-5.553,7	-4.713,1	-560,7	1.104,2	-514,7	-1.618,9	k. A.

k. A. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert wenn ein Wert 0 bzw. negativ ist.

Quelle: BMF

Tabelle 4: Auszahlungen nach Untergliederung (Finanzierungsrechnung, in Mio. €)

UG	Finanzierungsrechnung, Auszahlungen	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert		Jahreswerte				
		November 2019	Jän. - Nov. 2018	Jän. - Nov. 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	Erfolg 2018	BVA 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %
Allgemeine Gebarung										
01	Präsidentenkanzlei	0,9	9,4	9,1	-0,3	-3,5	10,3	9,4	-0,8	-8,2
02	Bundesgesetzgebung	12,6	166,7	184,0	17,3	10,4	190,9	288,8	97,9	51,3
03	Verfassungsgerichtshof	1,6	14,1	14,5	0,5	3,3	15,4	16,0	0,7	4,5
04	Verwaltungsgerichtshof	2,1	18,4	19,2	0,8	4,2	20,5	20,9	0,4	2,0
05	Volksanwaltschaft	1,1	10,1	10,5	0,4	3,9	11,2	11,5	0,3	3,0
06	Rechnungshof	3,4	30,1	31,2	1,1	3,6	33,6	34,9	1,4	4,1
10	Bundeskanzleramt	36,9	306,3	295,3	-11,0	-3,6	341,1	311,4	-29,7	-8,7
10	<i>hievon variabel</i>	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	Inneres	280,9	2.581,3	2.657,0	75,7	2,9	2.857,0	2.850,0	-7,0	-0,2
12	Äußeres	48,4	430,3	433,9	3,5	0,8	510,4	508,4	-2,0	-0,4
13	Justiz und Reformen	144,2	1.446,5	1.479,7	33,2	2,3	1.642,0	1.599,7	-42,3	-2,6
14	Militärische Angelegenheiten	238,8	1.922,0	1.938,8	16,9	0,9	2.275,9	2.288,0	12,1	0,5
15	Finanzverwaltung	97,4	1.001,3	998,6	-2,7	-0,3	1.155,2	1.177,9	22,6	2,0
16	Öffentliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
17	Öffentlicher Dienst und Sport	7,0	140,9	143,5	2,6	1,9	162,2	165,2	3,0	1,9
18	Asyl / Migration	222,6	417,4	622,0	204,5	49,0	484,8	370,0	-114,8	-23,7
	Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit	1.098,0	8.494,6	8.837,0	342,4	4,0	9.710,5	9.652,3	-58,2	-0,6
20	Arbeit	595,0	7.347,5	7.282,4	-65,0	-0,9	8.315,8	8.156,0	-159,8	-1,9
20	<i>hievon variabel</i>	469,0	5.633,1	5.576,3	-56,7	-1,0	6.163,6	6.150,8	-12,8	-0,2
21	Soziales und Konsumentenschutz	419,2	3.236,0	3.267,5	31,5	1,0	3.674,1	3.487,8	-186,3	-5,1
22	Pensionsversicherung	589,5	8.616,3	8.937,3	321,0	3,7	9.233,5	10.604,5	1.371,0	14,8
22	<i>hievon variabel</i>	589,5	8.616,3	8.937,3	321,0	3,7	9.233,5	10.604,5	1.371,0	14,8
23	Pensionen - Beamtinnen und Beamte	1.026,1	8.697,2	9.000,1	302,9	3,5	9.396,1	9.469,2	73,1	0,8
24	Gesundheit	55,7	935,3	966,6	31,2	3,3	1.083,3	1.097,1	13,8	1,3
24	<i>hievon variabel</i>	29,1	655,7	693,1	37,3	5,7	695,1	718,0	22,8	3,3
25	Familien und Jugend	570,0	6.445,0	6.564,5	119,5	1,9	7.185,8	7.276,8	91,1	1,3
	Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie	3.255,6	35.277,3	36.018,4	741,1	2,1	38.888,6	40.091,5	1.202,9	3,1
30	Bildung	772,1	7.983,2	8.076,7	93,5	1,2	8.821,8	8.838,0	16,2	0,2
31	Wissenschaft und Forschung	385,0	3.915,7	4.199,1	283,3	7,2	4.412,0	4.782,8	370,8	8,4
32	Kunst und Kultur	37,9	401,1	405,5	4,4	1,1	454,9	455,1	0,2	0,0
33	Wirtschaft (Forschung)	9,9	102,4	90,6	-11,8	-11,5	111,0	99,5	-11,5	-10,4
34	Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)	26,7	409,7	401,5	-8,1	-2,0	437,0	446,4	9,4	2,1
	Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst und Kultur	1.231,7	12.812,1	13.173,4	361,3	2,8	14.236,7	14.621,7	385,0	2,7
40	Wirtschaft	84,3	389,9	352,0	-37,9	-9,7	465,8	660,9	195,1	41,9
41	Verkehr, Innovation und Technologie	397,6	3.070,9	3.223,2	152,3	5,0	3.806,5	4.008,8	202,3	5,3
42	Landwirtschaft, Natur und Tourismus	128,5	1.108,9	1.128,1	19,2	1,7	2.324,7	2.221,5	-103,2	-4,4
42	<i>hievon variabel</i>	37,4	365,6	364,1	-1,5	-0,4	1.318,4	1.284,6	-33,8	-2,6
43	Umwelt, Energie und Klima	28,7	428,9	435,6	6,6	1,5	637,5	623,2	-14,3	-2,2
44	Finanzausgleich	66,3	1.173,6	1.099,1	-74,5	-6,4	1.407,6	1.318,6	-89,0	-6,3
44	<i>hievon variabel</i>	66,3	628,4	686,0	57,6	9,2	784,2	906,0	121,7	15,5
45	Bundesvermögen	52,0	795,4	712,9	-82,5	-10,4	871,2	727,0	-144,2	-16,6
45	<i>hievon variabel</i>	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	k. A.
46	Finanzmarktstabilität	0,0	151,1	2,3	-148,8	-98,5	175,1	27,9	-147,3	-84,1
46	<i>hievon variabel</i>	0,0	0,4	0,0	-0,4	-92,6	24,2	23,8	-0,5	-2,0
	Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt	757,5	7.118,7	6.953,1	-165,6	-2,3	9.688,4	9.587,9	-100,5	-1,0
51	Kassenverwaltung	1,4	11,4	12,4	1,0	8,9	12,9	8,7	-4,2	-32,8
58	Finanzierungen, Währungstauschverträge	381,5	5.437,7	4.676,4	-761,3	-14,0	5.445,7	5.212,0	-233,7	-4,3
	Rubrik 5: Kassa und Zinsen	382,9	5.449,1	4.688,9	-760,2	-14,0	5.458,6	5.220,7	-237,9	-4,4
	Summe Allgemeine Gebarung	6.725,7	69.151,9	69.670,8	518,9	0,8	77.982,8	79.174,0	1.191,2	1,5
Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit										
58	Finanzierungen, Währungstauschverträge	5.253,9	55.796,3	58.613,6	2.817,3	5,0	56.150,2	96.568,5	40.418,3	72,0

k. A. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert wenn ein Wert 0 bzw. negativ ist.

Quelle: BMF

Tabelle 5: Einzahlungen nach Untergliederung (Finanzierungsrechnung, in Mio. €)

UG	Finanzierungsrechnung, Einzahlungen	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert		Jahreswerte				
		November 2019	Jän. - Nov. 2018	Jän. - Nov. 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	Erfolg 2018	BVA 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %
Allgemeine Gebarung										
01	Präsidentenkanzlei	0,0	0,1	0,1	0,0	46,4	0,1	0,0	0,0	-63,0
02	Bundesgesetzgebung	0,1	1,8	1,4	-0,4	-24,4	1,9	2,3	0,4	20,3
03	Verfassungsgerichtshof	0,0	0,3	0,2	0,0	-11,3	0,3	0,1	-0,2	-69,5
04	Verwaltungsgerichtshof	0,0	0,0	0,0	0,0	-3,2	0,0	0,1	0,0	46,7
05	Volksanwaltschaft	0,0	0,1	0,1	0,0	13,1	0,1	0,1	0,0	-1,4
06	Rechnungshof	0,0	0,1	0,1	0,0	-6,4	0,1	0,1	0,0	-4,0
10	Bundeskanzleramt	0,3	4,2	4,3	0,1	3,2	4,5	3,6	-1,0	-21,1
11	Inneres	13,6	133,5	150,4	16,8	12,6	147,4	133,8	-13,7	-9,3
12	Äußeres	0,5	10,5	10,4	-0,1	-0,5	10,9	8,8	-2,1	-19,3
13	Justiz und Reformen	109,1	1.222,7	1.244,5	21,8	1,8	1.338,7	1.312,9	-25,9	-1,9
14	Militärische Angelegenheiten	4,1	52,2	46,7	-5,5	-10,6	55,8	50,0	-5,8	-10,3
15	Finanzverwaltung	11,3	147,4	148,8	1,5	1,0	159,6	163,7	4,1	2,5
16	Öffentliche Abgaben	6.808,3	49.840,2	51.726,2	1.886,0	3,8	53.239,7	54.521,5	1.281,8	2,4
17	Öffentlicher Dienst und Sport	0,1	0,5	0,7	0,2	49,3	0,6	0,6	0,0	1,1
18	Asyl / Migration	2,0	23,9	21,0	-2,9	-12,0	24,2	24,6	0,4	1,7
	Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit	6.949,4	51.437,4	53.355,0	1.917,6	3,7	54.984,0	56.222,1	1.238,1	2,3
20	Arbeit	561,4	6.341,9	6.525,7	183,8	2,9	7.301,4	7.598,0	296,5	4,1
21	Soziales und Konsumentenschutz	191,2	376,0	391,5	15,5	4,1	616,7	390,7	-226,0	-36,6
22	Pensionsversicherung	3,3	38,9	40,3	1,4	3,6	42,4	40,9	-1,5	-3,5
23	Pensionen - Beamtinnen und Beamte	216,2	2.041,1	2.026,8	-14,4	-0,7	2.214,9	2.232,5	17,6	0,8
24	Gesundheit	14,0	58,4	49,8	-8,6	-14,7	59,1	49,4	-9,6	-16,3
25	Familien und Jugend	652,8	6.076,1	6.233,8	157,7	2,6	6.805,3	7.279,1	473,8	7,0
	Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie	1.639,0	14.932,4	15.267,8	335,4	2,2	17.039,7	17.590,6	550,8	3,2
30	Bildung	18,5	72,0	95,3	23,3	32,4	84,4	84,0	-0,4	-0,4
31	Wissenschaft und Forschung	0,1	3,0	2,7	-0,3	-11,5	3,3	1,1	-2,3	-67,5
32	Kunst und Kultur	0,4	4,0	4,0	0,0	0,0	4,8	6,2	1,4	29,7
33	Wirtschaft (Forschung)	6,4	0,0	6,4	6,4	k.A.	0,0	0,0	0,0	k. A.
34	Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)	0,0	0,1	0,1	0,0	-10,5	0,1	1,0	0,9	619,5
	Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst u. Kultur	25,4	79,1	108,5	29,4	37,1	92,6	92,3	-0,3	-0,4
40	Wirtschaft	2,3	53,1	47,0	-6,1	-11,4	56,4	44,2	-12,2	-21,7
41	Verkehr, Innovation und Technologie	34,8	404,3	615,1	210,8	52,2	456,7	829,4	372,7	81,6
42	Landwirtschaft, Natur und Tourismus	29,0	184,3	194,7	10,4	5,6	209,0	184,2	-24,8	-11,9
43	Umwelt, Energie und Klima	24,9	445,3	424,3	-21,0	-4,7	662,3	624,6	-37,7	-5,7
44	Finanzausgleich	56,0	564,5	587,0	22,5	4,0	642,8	654,6	11,8	1,8
45	Bundesvermögen	12,1	1.307,1	1.080,4	-226,7	-17,3	1.346,4	1.239,2	-107,2	-8,0
46	Finanzmarktstabilität	0,0	26,3	1.244,7	1.218,4	4.635,3	40,7	866,3	825,6	2.028,2
	Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt	159,0	2.984,8	4.193,2	1.208,4	40,5	3.414,3	4.442,4	1.028,1	30,1
51	Kassenverwaltung	1,2	1.272,1	1.317,4	45,2	3,6	1.348,0	1.341,4	-6,5	-0,5
58	Finanzierungen, Währungstauschverträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Rubrik 5: Kassa u. Zinsen	1,2	1.272,1	1.317,4	45,2	3,6	1.348,0	1.341,4	-6,5	-0,5
	Summe Allgemeine Gebarung	8.774,0	70.705,8	74.241,7	3.536,0	5,0	76.878,6	79.688,7	2.810,1	3,7
	Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit									
58	Finanzierungen, Währungstauschverträge	4.500,0	54.955,7	53.059,9	-1.895,8	-3,4	57.254,4	96.053,8	38.799,4	67,8

k. A. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert wenn ein Wert 0 bzw. negativ ist.

Quelle: BMF

Tabelle 6: Auszahlungen nach ökonomischer Darstellung (Finanzierungsrechnung, in Mio. €)

Finanzierungsrechnung, Auszahlungen, Allgemeine Gebarung	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert		Jahreswerte				
	November 2019	Jän. - Nov. 2018	Jän. - Nov. 2019	Unter- schied in Mio. €	Unter- schied in %	Erfolg 2018	BVA 2019	Unter- schied in Mio. €	Unter- schied in %
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1.797,2	18.764,6	18.109,6	-655,0	-3,5	20.445,0	20.206,1	-238,9	-1,2
Auszahlungen aus Personalaufwand	1.000,3	8.671,9	8.893,6	221,7	2,6	9.408,9	9.587,7	178,8	1,9
Bezüge	702,7	5.990,6	6.159,6	169,0	2,8	6.460,5	6.594,1	133,6	2,1
Mehrdienstleistungen	72,3	641,0	628,4	-12,6	-2,0	707,3	722,6	15,3	2,2
Sonstige Nebengebühren	40,1	371,2	386,1	15,0	4,0	405,6	409,9	4,4	1,1
Gesetzlicher Sozialaufwand	177,5	1.538,3	1.579,3	41,0	2,7	1.664,6	1.697,1	32,5	2,0
Abfertigungen und Jubiläumszuwendungen	3,3	79,0	88,1	9,1	11,5	113,4	105,1	-8,4	-7,4
Freiwilliger Sozialaufwand	1,4	17,8	18,0	0,3	1,5	20,4	21,1	0,7	3,6
Aufwandsentschädigungen für Personal	3,1	33,9	34,0	0,0	0,1	37,0	37,7	0,7	1,8
Auszahlungen aus betrieblichem Sachaufwand	413,9	4.643,2	4.526,6	-116,6	-2,5	5.576,9	5.397,6	-179,3	-3,2
Vergütungen innerhalb des Bundes	0,3	25,8	25,9	0,1	0,4	26,2	23,4	-2,9	-10,9
Materialaufwand (inkl. Ausz. f. Vorräte)	1,0	8,8	10,0	1,2	13,2	10,1	10,6	0,5	5,2
Mieten	29,9	790,1	798,3	8,1	1,0	1.012,9	1.107,6	94,7	9,3
Instandhaltung	34,8	214,1	203,3	-10,8	-5,0	277,9	269,5	-8,5	-3,1
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	12,5	96,6	104,6	8,0	8,3	110,4	111,4	1,0	0,9
Reisen	10,5	98,5	101,0	2,6	2,6	108,4	108,0	-0,4	-0,4
Aufwand für Werkleistungen	176,9	1.745,9	1.632,8	-113,2	-6,5	2.183,3	1.943,4	-240,0	-11,0
Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund	24,0	255,6	253,5	-2,1	-0,8	279,8	292,3	12,5	4,5
Transporte durch Dritte	40,3	456,3	484,5	28,2	6,2	467,5	488,2	20,7	4,4
Heeresanlagen	5,4	74,5	64,8	-9,7	-13,0	124,3	91,5	-32,8	-26,4
Entschädigungen an Präsenz- und Zivildienstleistende	5,5	64,2	61,9	-2,4	-3,7	69,4	73,0	3,7	5,3
Geringwertige Wirtschaftsgütern (GWG)	5,5	36,3	38,7	2,3	6,4	44,4	48,9	4,4	10,0
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	67,4	776,3	747,4	-28,9	-3,7	862,1	829,8	-32,2	-3,7
Auszahlungen aus Finanzaufwand	382,9	5.449,5	4.689,5	-760,0	-13,9	5.459,2	5.220,8	-238,4	-4,4
Auszahlungen aus Transfers	4.848,6	49.639,6	50.968,6	1.329,0	2,7	56.549,2	58.060,6	1.511,5	2,7
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	2.471,1	27.003,3	28.102,8	1.099,5	4,1	30.901,4	32.252,7	1.351,3	4,4
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	40,6	536,6	543,8	7,2	1,3	579,0	526,6	-52,4	-9,1
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	827,8	7.103,0	7.163,4	60,4	0,9	8.357,6	8.462,7	105,1	1,3
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte	1.468,3	14.720,1	14.867,3	147,2	1,0	16.375,4	16.513,6	138,2	0,8
Auszahlungen aus sonstigen Transfers	40,8	276,6	291,4	14,7	5,3	335,7	305,1	-30,7	-9,1
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	66,8	269,1	266,4	-2,6	-1,0	465,0	485,5	20,5	4,4
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	66,7	261,0	262,3	1,3	0,5	427,7	461,4	33,7	7,9
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriellen Vermögensgegenständen	0,1	0,6	0,5	0,0	-4,7	1,3	1,9	0,6	45,0
Auszahlungen aus dem Zugang von Beteiligungen	0,0	7,5	3,6	-3,9	-52,3	35,9	22,1	-13,8	-38,4
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	13,1	478,6	326,1	-152,5	-31,9	523,7	421,8	-101,9	-19,5
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen	0,0	100,0	0,0	-100,0	-100,0	100,0	0,0	-100,0	-100,0
Auszahlungen aus Finanzhaftungen	1,2	247,8	193,5	-54,3	-21,9	281,1	272,8	-8,3	-3,0
Auszahlungen aus gewährten Vorschüssen	11,9	130,8	132,6	1,8	1,4	142,6	149,0	6,4	4,5
Summe Auszahlungen	6.725,7	69.151,9	69.670,8	518,9	0,8	77.982,8	79.174,0	1.191,2	1,5

k. A. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert wenn ein Wert 0 bzw. negativ ist.

Quelle: BMF

Tabelle 7: Einzahlungen nach ökonomischer Darstellung (Finanzierungsrechnung, in Mio. €)

Finanzierungsrechnung, Einzahlungen, Allgemeine Gebarung	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	November 2019	Jän. - Nov. 2018	Jän. - Nov. 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	Erfolg 2018	BVA 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	8.764,8	70.553,4	74.097,6	3.544,2	5,0	76.704,5	79.464,5	2.760,0	3,6
Einzahlungen aus Abgaben (brutto) 1)	9.893,1	80.818,6	83.453,6	2.635,0	3,3	88.310,7	89.510,0	1.199,3	1,4
Einzahlungen aus Ab-Überweisungen	-3.084,8	-30.871,4	-31.727,4	-856,0	-2,8	-34.963,9	-34.988,5	-24,6	-0,1
Einzahlungen aus Abgaben (netto) 1)	6.808,3	49.947,3	51.726,2	1.779,0	3,6	53.346,8	54.521,5	1.174,7	2,2
Einzahlungen aus abgabenähnlichen Erträgen	1.209,2	12.170,7	12.504,4	333,6	2,7	13.652,5	14.389,3	736,8	5,4
Einzahlungen aus Beiträgen zur Arbeitsmarktversicherung (ALV)	561,4	6.149,3	6.322,8	173,5	2,8	6.905,8	7.260,9	355,1	5,1
Einzahlungen aus Beiträgen zum Familienlastenausgleichsfonds (FLAF)	644,0	5.978,7	6.137,0	158,3	2,6	6.700,1	7.084,1	383,9	5,7
sonstige	3,8	42,8	44,5	1,8	4,1	46,6	44,4	-2,2	-4,8
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	31,6	370,9	524,4	153,5	41,4	438,3	788,0	349,7	79,8
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	131,1	1.591,2	1.635,9	44,7	2,8	1.723,4	1.665,6	-57,8	-3,4
Einzahlungen aus Transfers	555,5	5.182,7	5.299,8	117,1	2,3	6.114,3	5.974,7	-139,6	-2,3
Einzahlungen aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	27,1	391,4	424,5	33,1	8,5	635,3	668,9	33,6	5,3
Einzahlungen aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	11,2	1.381,3	1.433,8	52,5	3,8	1.464,6	1.460,0	-4,7	-0,3
Einzahlungen aus Transfers von Unternehmen	63,9	522,0	510,4	-11,6	-2,2	565,3	533,1	-32,2	-5,7
Einzahlungen aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	31,1	279,8	277,8	-2,0	-0,7	302,1	298,8	-3,3	-1,1
Einzahlungen aus Transfers innerhalb des Bundes	367,0	2.098,2	2.146,7	48,5	2,3	2.596,0	2.461,3	-134,7	-5,2
Einzahlungen aus Sozialbeiträgen	55,2	510,0	506,6	-3,4	-0,7	551,0	552,6	1,7	0,3
Sonstige Einzahlungen	29,0	489,5	1.664,0	1.174,5	239,9	611,3	1.233,6	622,3	101,8
Einzahlungen aus Finanzerträgen	0,2	801,0	742,8	-58,1	-7,3	817,9	891,8	73,9	9,0
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,2	31,5	20,8	-10,7	-33,9	33,5	45,9	12,4	36,9
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen und gewährten Vorschüssen	9,0	120,9	123,4	2,5	-2,0	140,6	178,3	37,8	-26,9
Summe Einzahlungen	8.774,0	70.705,8	74.241,7	3.536,0	5,0	76.878,6	79.688,7	2.810,1	3,7

k. A. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert wenn ein Wert 0 bzw. negativ ist.

1) die Brutto- und Nettoabgaben im Jahr 2018 lt. Ökonomischer Sicht weichen von den Brutto und Nettoabgaben lt. Abgabentabelle (UG 16) ab, da hier auch die Budgetposition 45.02.04.00 2/8851 600 "Präklusion von Banknoten" mit Einzahlungen von 107,077 Mio. € aus 4/2018 enthalten ist.

Quelle: BMF

Tabelle 8: Abgabenerfolg des Bundes (UG 16, Finanzierungsrechnung, in Mio. €)

Finanzierungsrechnung, Einzahlungen	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	November 2019	Jän. - Nov. 2018	Jän. - Nov. 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	Erfolg 2018	BVA 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %
Veranlagte Einkommensteuer	1.479,1	4.125,7	4.687,8	562,1	13,6	4.280,1	4.200,0	-80,1	-1,9
Lohnsteuer	2.538,1	24.341,9	25.541,5	1.199,5	4,9	27.177,5	27.900,0	722,5	2,7
EU-Quellensteuer	0,0	1,6	0,7	-0,8	-53,3	1,6	0,0	-1,6	-99,9
Kapitalertragsteuern	142,4	2.599,0	2.534,9	-64,2	-2,5	3.072,4	3.150,0	77,6	2,5
hievon: Kapitalertragsteuer auf Dividenden (KeStG)	97,9	1.761,4	1.951,6	190,2	10,8	2.044,1	0,0	-2.044,1	-100,0
Kapitalertragsteuer auf Zinsen und sonstige Erträge	44,5	837,7	583,3	-254,4	-30,4	1.028,4	0,0	-1.028,4	-100,0
Körperschaftsteuer	2.186,3	9.119,7	9.240,8	121,1	1,3	9.162,8	9.000,0	-162,8	-1,8
Abgeltungssteuern aus internationalen Abkommen	0,0	-0,6	0,0	0,6	-108,3	-0,6	0,0	0,6	-100,3
Stiftungseinkommensteuer	0,2	74,2	9,8	-64,3	-86,8	75,3	20,0	-55,3	-73,5
Abgabe von Zuwendungen	0,0	0,3	0,2	-0,1	-41,8	0,4	1,0	0,6	157,1
Wohnbauförderungsbeitrag	0,0	0,8	0,0	-0,8	-100,0	0,8	0,0	-0,8	-100,0
Kunstförderungsbeitrag	0,0	18,2	18,3	0,1	0,8	18,2	19,0	0,8	4,5
Abgabe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	7,5	28,7	39,7	11,1	38,7	29,6	30,0	0,4	1,4
Bodenwertabgabe	1,3	5,7	5,9	0,2	4,0	5,8	7,0	1,2	20,1
Stabilitätsabgabe	12,1	222,1	232,4	10,3	4,6	225,7	235,0	9,3	4,1
Einkommen- und Vermögensteuern	6.366,9	40.537,3	42.312,1	1.774,8	4,4	44.049,7	44.562,0	512,3	1,2
Umsatzsteuer	2.574,3	26.676,3	27.260,1	583,8	2,2	29.347,1	30.300,0	952,9	3,2
Tabaksteuer	170,3	1.761,4	1.755,8	-5,6	-0,3	1.911,1	1.950,0	38,9	2,0
Biersteuer	15,9	187,5	183,1	-4,3	-2,3	200,1	195,0	-5,1	-2,6
Alkoholsteuer	11,8	139,7	139,6	-0,1	0,0	154,4	145,0	-9,4	-6,1
Schaumweinsteuer - Zwischenerzeugnisse	1,1	21,6	22,2	0,6	2,8	23,3	25,0	1,7	7,3
Mineralölsteuer	416,5	4.108,6	4.132,1	23,5	0,6	4.488,0	4.550,0	62,0	1,4
Energieabgaben	82,0	850,5	781,0	-69,6	-8,2	942,6	920,0	-22,6	-2,4
Normverbrauchsabgabe	39,6	494,1	510,4	16,3	3,3	530,3	470,0	-60,3	-11,4
Kraftfahrzeugsteuer	12,2	53,2	54,7	1,5	2,9	54,3	50,0	-4,3	-7,9
Motorbezogene Versicherungssteuer	186,9	2.100,0	2.171,2	71,2	3,4	2.445,7	2.510,0	64,3	2,6
Versicherungssteuer	85,6	1.005,1	1.037,6	32,5	3,2	1.178,8	1.190,0	11,2	1,0
Flugabgabe	6,1	65,2	66,5	1,3	1,9	71,4	65,0	-6,4	-9,0
Grunderwerbsteuer	107,0	1.096,2	1.202,8	106,7	9,7	1.207,6	1.200,0	-7,6	-0,6
Kapitalverkehrssteuern	0,0	2,4	1,1	-1,3	-52,6	2,4	0,0	-2,4	-100,0
Glücksspielgesetz	53,1	533,3	534,5	1,2	0,2	599,8	570,4	-29,4	-4,9
Werbeabgabe	10,0	96,0	93,9	-2,0	-2,1	107,9	110,0	2,1	2,0
Altlastenbeitrag	15,2	79,3	68,7	-10,5	-13,3	79,3	57,0	-22,3	-28,2
Verbrauchs- und Verkehrssteuern	3.787,6	39.270,3	40.015,4	745,1	1,9	43.344,1	44.307,4	963,3	2,2
Gebühren und Bundesverwaltungsabgaben	30,3	487,8	506,3	18,5	3,8	519,5	530,0	10,5	2,0
Sonstige Abgaben, Resteingänge, Nebenansprüche und Kostenersätze	-291,8	416,2	619,8	203,6	48,9	290,3	110,6	-179,7	-61,9
Gebühren, Bundesverwaltungsabgaben und sonstige Abgaben	-261,4	904,0	1.126,1	222,1	24,6	809,8	640,6	-169,2	-20,9
Öffentliche Abgaben - Brutto	9.893,1	80.711,5	83.453,6	2.742,1	3,4	88.203,6	89.510,0	1.306,4	1,5
Ertragsanteile an Gemeinden	-862,6	-9.482,4	-10.033,1	-550,8	-5,8	-10.461,7	-10.720,3	-258,6	-2,5
Ertragsanteile an Länder	-1.234,8	-14.318,0	-15.019,8	-701,7	-4,9	-15.649,6	-16.116,3	-466,7	-3,0
Krankenanstaltenfinanzierung Umsatzsteueranteil	-16,5	-160,4	-163,7	-3,4	-2,1	-173,7	-179,9	-6,2	-3,6
Gesundheitsförderung Umsatzsteueranteil	-0,6	-6,6	-6,6	0,0	0,0	-7,3	-7,3	0,0	0,0
Siedlungswasserwirtschaft	0,0	-148,3	-150,8	-2,4	-1,6	-295,5	-298,4	-2,9	-1,0
Katastrophenfonds	-39,5	-401,9	-422,6	-20,7	-5,2	-466,9	-474,7	-7,7	-1,7
Pflegefonds	-191,0	-366,0	-382,0	-16,0	-4,4	-606,0	-382,0	224,0	37,0
Lohnsteueranteil an Österreich-Fonds	0,0	-33,7	-33,7	0,0	0,0	-33,7	-33,7	0,0	0,0
Finanzausgleich Ab-Überweisungen I	-2.345,0	-24.917,3	-26.212,4	-1.295,0	-5,2	-27.694,3	-28.212,6	-518,3	-1,9
Überweisungen an das Ausland	0,0	0,0	-0,6	-0,5	-1080,9	-0,1	0,0	0,1	100,0
Überweisungen an Länder (GSBG)	-102,6	-1.231,8	-1.213,5	18,3	1,5	-1.341,2	-1.360,0	-18,8	-1,4
Überweisungen an Österreichisches Rotes Kreuz (GSBG)	0,0	-41,0	-32,7	8,4	20,4	-44,7	-35,0	9,7	21,6
Überweisung an den Hauptverband der SV-Träger (GSBG)	-90,8	-882,3	-921,5	-39,2	-4,4	-952,6	-980,0	-27,4	-2,9
Überweisungen gem. ASVG	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen (Anteile)	-96,4	-556,3	-587,3	-31,0	-5,6	-604,3	-610,5	-6,2	-1,0
Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen (Abgeltungen)	-86,3	-647,2	-647,2	0,0	0,0	-690,4	-690,4	0,0	0,0
Sonstige Ab-Überweisungen I	-376,1	-3.358,8	-3.402,8	-44,0	-1,3	-3.633,2	-3.675,9	-42,7	-1,2
Beitrag zur Europäischen Union	-363,8	-2.595,3	-2.112,3	483,0	18,6	-3.636,3	-3.100,0	536,3	14,7
EU Ab Überweisungen II	-363,8	-2.595,3	-2.112,3	483,0	18,6	-3.636,3	-3.100,0	536,3	14,7
Öffentliche Abgaben - Netto	6.808,3	49.840,2	51.726,2	1.886,0	3,8	53.239,7	54.521,5	1.281,8	2,4

k. A. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert wenn ein Wert 0 bzw. negativ ist.

Quelle: BMF

Tabelle 9: Gesamtgebarungserfolg des Bundes, November 2019 (Ergebnisrechnung, in Mio. €)

Ergebnisrechnung	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	November 2019	Jän. - Nov. 2018	Jän. - Nov. 2019	Unter- schied in Mio. €	Unter- schied in %	Erfolg 2018	BVA 2019	Unter- schied in Mio. €	Unter- schied in %
Erträge	9.437,5	70.487,8	71.869,4	1.381,6	2,0	78.576,7	79.608,4	1.031,7	1,3
Aufwendungen	6.195,8	67.800,2	68.701,3	901,0	1,3	79.100,4	81.885,8	2.785,4	3,5
Nettoergebnis	3.241,6	2.687,6	3.168,2	480,6	17,9	-523,7	-2.277,4	-1.753,7	-334,9

k.A. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert wenn ein Wert 0 bzw. negativ ist.

Quelle: BMF

Tabelle 10: Aufwendungen nach Untergliederung (Ergebnisrechnung, in Mio. €)

UG	Ergebnisrechnung, Aufwendungen	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert		Jahreswerte				
		November 2019	Jän. - Nov. 2018	Jän. - Nov. 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	Erfolg 2018	BVA 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %
01	Präsidentschaftskanzlei	0,9	9,1	8,9	-0,2	-2,0	10,2	9,2	-1,0	-9,9
02	Bundesgesetzgebung	4,2	159,4	167,1	7,8	4,9	178,2	198,3	20,0	11,2
03	Verfassungsgerichtshof	1,3	14,1	14,6	0,6	3,9	15,2	16,4	1,1	7,5
04	Verwaltungsgerichtshof	1,8	18,2	19,0	0,8	4,4	20,6	21,2	0,6	3,2
05	Volksanwaltschaft	1,0	10,1	10,2	0,1	0,8	11,3	11,5	0,3	2,5
06	Rechnungshof	2,7	30,5	31,3	0,8	2,5	34,3	36,2	1,9	5,5
10	Bundeskanzleramt	21,3	316,3	294,7	-21,6	-6,8	355,2	314,8	-40,4	-11,4
10	<i>hievon variabel</i>	0,0	-0,1	0,0	0,1	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	Inneres	229,2	2.506,3	2.571,4	65,1	2,6	2.833,3	2.828,5	-4,8	-0,2
12	Äußeres	49,2	447,2	448,6	1,5	0,3	518,6	515,5	-3,1	-0,6
13	Justiz und Reformen	133,3	1.442,4	1.473,3	30,9	2,1	1.635,2	1.721,0	85,8	5,2
14	Militärische Angelegenheiten	195,9	2.067,3	1.995,6	-71,7	-3,5	2.320,1	2.400,4	80,3	3,5
15	Finanzverwaltung	103,6	1.042,4	1.047,9	5,5	0,5	1.159,0	1.203,4	44,4	3,8
16	Öffentliche Abgaben	92,0	418,3	896,7	478,4	114,4	481,2	750,0	268,8	55,9
17	Öffentlicher Dienst und Sport	7,1	148,3	137,7	-10,7	-7,2	170,0	166,1	-3,8	-2,2
18	Asyl / Migration	225,1	247,2	498,3	251,1	101,6	455,6	406,9	-48,7	-10,7
	Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit	1.068,7	8.876,9	9.615,2	738,3	8,3	10.197,9	10.599,4	401,5	3,9
20	Arbeit	601,7	7.342,9	7.288,8	-54,1	-0,7	8.312,1	8.167,5	-144,6	-1,7
20	<i>hievon variabel</i>	471,9	5.628,8	5.574,4	-54,4	-1,0	6.163,8	6.157,3	-6,5	-0,1
21	Soziales und Konsumentenschutz	402,1	3.143,8	3.185,0	41,2	1,3	3.626,3	3.519,8	-106,5	-2,9
22	Pensionsversicherung	589,5	9.223,8	9.317,1	93,3	1,0	9.461,2	10.604,5	1.143,3	12,1
22	<i>hievon variabel</i>	589,5	9.223,8	9.317,2	93,3	1,0	9.461,2	10.604,5	1.143,3	12,1
23	Pensionen - Beamtinnen und Beamte	703,6	8.374,4	8.661,4	287,0	3,4	9.382,9	9.474,5	91,6	1,0
24	Gesundheit	58,8	865,1	887,5	22,4	2,6	1.096,8	1.103,8	7,0	0,6
24	<i>hievon variabel</i>	32,6	582,6	614,4	31,8	5,5	707,7	718,0	10,3	1,5
25	Familien und Jugend	554,7	6.345,8	6.429,9	84,1	1,3	7.087,5	7.188,3	100,8	1,4
	Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie	2.910,5	35.295,8	35.769,7	473,9	1,3	38.966,9	40.058,4	1.091,5	2,8
30	Bildung	737,0	8.025,7	8.117,3	91,6	1,1	8.895,5	8.968,5	73,0	0,8
31	Wissenschaft und Forschung	376,5	3.919,1	4.188,7	269,6	6,9	4.411,0	4.789,9	378,9	8,6
32	Kunst und Kultur	36,0	401,9	407,8	5,9	1,5	460,4	457,1	-3,3	-0,7
33	Wirtschaft (Forschung)	11,5	105,0	91,4	-13,6	-12,9	114,0	99,5	-14,5	-12,8
34	Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)	48,4	370,4	376,2	5,7	1,5	431,4	451,4	20,0	4,6
	Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst und Kultur	1.209,5	12.822,1	13.181,3	359,2	2,8	14.312,3	14.766,3	454,0	3,2
40	Wirtschaft	74,2	455,8	416,4	-39,4	-8,6	504,1	708,2	204,0	40,5
41	Verkehr, Innovation und Technologie	271,1	2.380,7	2.446,5	65,8	2,8	4.638,9	6.083,5	1.444,6	31,1
42	Landwirtschaft, Natur und Tourismus	125,8	1.119,1	1.133,8	14,7	1,3	2.333,6	2.230,5	-103,2	-4,4
42	<i>hievon variabel</i>	37,3	365,8	364,0	-1,8	-0,5	1.318,2	1.284,6	-33,6	-2,5
43	Umwelt, Energie und Klima	42,0	431,9	457,6	25,7	6,0	651,6	625,9	-25,7	-3,9
44	Finanzausgleich	66,3	1.173,6	1.099,1	-74,5	-6,4	1.407,6	1.318,6	-89,0	-6,3
44	<i>hievon variabel</i>	66,3	628,4	686,0	57,6	9,2	784,2	906,0	121,7	15,5
45	Bundesvermögen	70,8	735,1	520,5	-214,6	-29,2	840,4	579,3	-261,1	-31,1
45	<i>hievon variabel</i>	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	k.A.
46	Finanzmarktstabilität	8,2	109,9	10,4	-99,5	-90,6	438,7	180,3	-258,5	-58,9
46	<i>hievon variabel</i>	0,0	59,0	0,0	-59,0	-100,0	118,3	157,2	38,9	32,9
	Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt	658,3	6.406,1	6.084,2	-321,9	-5,0	10.815,1	11.726,2	911,1	8,4
51	Kassenverwaltung	1,4	11,4	12,4	1,0	8,9	14,7	8,7	-6,1	-41,1
58	Finanzierungen, Währungstauschverträge	347,4	4.387,9	4.038,4	-349,5	-8,0	4.793,5	4.726,8	-66,7	-1,4
	Rubrik 5: Kassa und Zinsen	348,9	4.399,3	4.050,8	-348,5	-7,9	4.808,2	4.735,5	-72,8	-1,5
	Summe Allgemeine Gebarung	6.195,8	67.800,2	68.701,3	901,0	1,3	79.100,4	81.885,8	2.785,4	3,5

k.A. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert wenn ein Wert 0 bzw. negativ ist.

Quelle: BMF

Tabelle 11: Erträge nach Untergliederung (Ergebnisrechnung, in Mio. €)

UG	Ergebnisrechnung, Erträge	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert		Jahreswerte				
		November 2019	Jän. - Nov. 2018	Jän. - Nov. 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	Erfolg 2018	BVA 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %
01	Präsidentschaftskanzlei	0,0	0,1	0,1	0,0	6,5	0,1	0,0	-0,1	-77,9
02	Bundesgesetzgebung	0,1	1,7	1,4	-0,4	-20,1	2,1	2,2	0,2	8,0
03	Verfassungsgerichtshof	0,0	0,3	0,3	-0,1	-18,0	0,4	0,1	-0,2	-63,7
04	Verwaltungsgerichtshof	0,0	0,1	0,1	0,0	-6,1	0,1	0,1	0,0	24,5
05	Volksanwaltschaft	0,0	0,1	0,1	0,0	13,9	0,1	0,1	0,0	1,8
06	Rechnungshof	0,0	0,2	0,4	0,1	67,0	0,3	0,3	0,1	25,1
10	Bundeskanzleramt	0,4	4,6	5,2	0,6	13,7	5,0	3,5	-1,5	-30,1
11	Inneres	12,1	134,5	154,9	20,4	15,2	148,1	143,7	-4,4	-3,0
12	Äußeres	0,7	15,3	10,7	-4,6	-30,0	12,1	9,3	-2,8	-22,8
13	Justiz und Reformen	85,0	1.163,8	1.023,5	-140,3	-12,1	1.520,9	1.330,7	-190,2	-12,5
14	Militärische Angelegenheiten	4,5	36,1	49,7	13,6	37,6	57,2	51,8	-5,4	-9,4
15	Finanzverwaltung	12,6	155,7	152,7	-2,9	-1,9	199,6	165,7	-33,9	-17,0
16	Öffentliche Abgaben	7.533,8	49.885,3	50.972,4	1.087,1	2,2	54.037,9	54.521,5	483,7	0,9
17	Öffentlicher Dienst und Sport	0,1	1,4	0,9	-0,5	-37,2	1,5	1,4	-0,2	-12,2
18	Asyl / Migration	2,3	22,7	22,7	0,0	-0,1	25,8	27,6	1,9	7,2
	Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit	7.651,6	51.421,8	52.395,0	973,2	1,9	56.011,0	56.258,2	247,2	0,4
20	Arbeit	561,6	6.334,4	6.527,7	193,3	3,1	7.297,1	7.602,0	304,9	4,2
21	Soziales und Konsumentenschutz	191,4	376,8	392,4	15,6	4,1	617,8	395,0	-222,8	-36,1
22	Pensionsversicherung	3,3	38,9	40,3	1,4	3,6	42,4	40,9	-1,5	-3,5
23	Pensionen - Beamtinnen und Beamte	160,1	1.971,9	1.968,0	-3,9	-0,2	2.211,3	2.232,5	21,1	1,0
24	Gesundheit	1,7	58,5	49,8	-8,7	-14,8	59,1	49,4	-9,6	-16,3
25	Familien und Jugend	648,8	5.991,1	6.149,5	158,4	2,6	7.118,3	7.110,3	-8,0	-0,1
	Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie	1.566,8	14.771,5	15.127,7	356,2	2,4	17.345,9	17.430,1	84,2	0,5
30	Bildung	15,9	82,8	111,0	28,2	34,1	99,7	101,0	1,3	1,3
31	Wissenschaft und Forschung	0,2	3,4	2,9	-0,4	-12,7	4,0	1,4	-2,6	-65,7
32	Kunst und Kultur	0,4	4,2	4,2	0,0	0,0	7,8	6,3	-1,5	-19,3
33	Wirtschaft (Forschung)	6,4	0,0	6,4	6,4	k.A.	0,0	0,0	0,0	k. A.
34	Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)	1,2	1,5	1,2	-0,2	-15,4	6,0	0,0	-6,0	-99,9
	Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst u. Kultur	24,1	91,8	125,8	34,0	37,0	117,5	108,7	-8,8	-7,5
40	Wirtschaft	5,1	50,5	54,1	3,6	7,2	62,2	48,4	-13,8	-22,1
41	Verkehr, Innovation und Technologie	10,8	412,1	607,6	195,5	47,4	466,0	829,3	363,3	78,0
42	Landwirtschaft, Natur und Tourismus	28,9	193,5	203,3	9,8	5,1	221,9	199,7	-22,2	-10,0
43	Umwelt, Energie und Klima	26,0	466,7	401,6	-65,1	-13,9	693,5	624,6	-68,9	-9,9
44	Finanzausgleich	56,0	564,5	587,0	22,5	4,0	642,8	654,6	11,8	1,8
45	Bundesvermögen	18,3	1.099,1	943,3	-155,8	-14,2	1.342,6	1.070,6	-272,0	-20,3
46	Finanzmarktstabilität	0,0	165,0	72,8	-92,3	-55,9	316,2	1.042,9	726,7	229,8
	Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt	145,0	2.951,3	2.869,6	-81,7	-2,8	3.745,1	4.470,0	724,8	19,4
51	Kassenverwaltung	49,9	1.251,4	1.351,3	100,0	8,0	1.357,1	1.341,4	-15,7	-1,2
58	Finanzierungen, Währungstauschverträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Rubrik 5: Kassa u. Zinsen	49,9	1.251,4	1.351,3	100,0	8,0	1.357,1	1.341,4	-15,7	-1,2
	Summe Allgemeine Gebarung	9.437,5	70.487,8	71.869,4	1.381,6	2,0	78.576,7	79.608,4	1.031,7	1,3

k.A. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert wenn ein Wert 0 bzw. negativ ist.

Quelle: BMF

Tabelle 12: Aufwendungen und Erträge nach ökonomischer Darstellung (Ergebnisrechnung, in Mio. €)

Ergebnisrechnung, Aufwendungen	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	November 2019	Jän. - Nov. 2018	Jän. - Nov. 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	Erfolg 2018	BVA 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %
Personalaufwand	861,1	8.507,0	8.740,8	233,8	2,7	9.530,1	9.779,4	249,3	2,6
Bezüge	576,3	5.856,8	6.027,8	171,0	2,9	6.450,1	6.597,0	146,8	2,3
Mehrdienstleistungen	74,4	570,9	561,0	-9,9	-1,7	707,2	722,6	15,5	2,2
Sonstige Nebengebühren	41,2	353,3	368,7	15,4	4,4	404,7	409,9	5,3	1,3
Gesetzlicher Sozialaufwand	154,6	1.504,2	1.547,4	43,2	2,9	1.668,6	1.701,3	32,8	2,0
Abfertigungen und Jubiläumszuwendungen	9,7	172,6	186,9	14,3	8,3	242,1	289,7	47,6	19,7
Freiwilliger Sozialaufwand	2,0	16,9	16,8	-0,1	-0,5	20,5	21,1	0,7	3,3
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	2,9	32,4	32,3	-0,1	-0,2	37,0	37,7	0,7	1,9
Betrieblicher Sachaufwand	627,0	5.801,6	6.006,9	205,4	3,5	6.866,3	7.186,3	320,1	4,7
Vergütungen innerhalb des Bundes	1,8	23,1	24,2	1,1	4,7	26,4	23,4	-3,0	-11,5
Materialaufwand	0,8	8,9	9,4	0,5	5,4	12,1	21,1	9,0	74,1
Mieten	91,9	916,5	922,8	6,3	0,7	1.014,0	1.119,6	105,5	10,4
Instandhaltung	39,0	237,5	220,2	-17,4	-7,3	269,5	269,5	-0,1	0,0
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	7,7	100,5	106,0	5,6	5,5	109,7	111,4	1,7	1,6
Reisen	10,3	98,2	100,9	2,7	2,8	108,2	108,0	-0,2	-0,2
Aufwand für Werkleistungen	200,0	1.859,3	1.685,6	-173,7	-9,3	2.176,3	1.955,9	-220,5	-10,1
Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund	21,5	254,2	250,3	-3,9	-1,5	279,9	294,7	14,8	5,3
Transporte durch Dritte	39,6	421,8	446,8	25,1	5,9	468,3	488,2	19,9	4,3
Heeresanlagen	10,2	77,0	73,8	-3,3	-4,2	74,8	91,5	16,7	22,3
Entschädigungen an Präsenz- und Zivildienstleistende	5,5	63,6	61,3	-2,2	-3,5	69,2	73,0	3,8	5,6
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	35,4	415,8	385,5	-30,3	-7,3	454,6	471,5	16,9	3,7
Geringwertige Wirtschaftsgütern (GWG)	5,0	40,9	40,5	-0,4	-0,9	44,7	48,9	4,2	9,4
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	96,7	477,8	928,7	450,9	94,4	850,5	1.084,5	234,0	27,5
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	61,6	806,6	750,9	-55,6	-6,9	908,0	1.025,3	117,3	12,9
Transferaufwand	4.358,8	48.941,1	49.895,0	953,9	1,9	57.601,7	60.178,4	2.576,6	4,5
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	2.346,2	27.285,5	28.071,4	786,0	2,9	31.025,9	32.271,6	1.245,6	4,0
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	74,5	529,6	557,5	27,8	5,3	589,3	530,1	-59,2	-10,0
Aufwand für Transfers an Unternehmen	654,8	6.320,8	6.314,0	-6,7	-0,1	9.225,2	10.522,7	1.297,6	14,1
Aufwand für Transfers an private Haushalte	1.245,8	14.514,3	14.645,0	130,7	0,9	16.353,3	16.518,8	165,4	1,0
Aufwand für Sonstige Transfers	37,6	290,9	307,1	16,2	5,6	408,1	335,3	-72,8	-17,8
Finanzaufwand	348,9	4.550,5	4.058,5	-492,0	-10,8	5.102,3	4.741,7	-360,6	-7,1
Summe Aufwendungen	6.195,8	67.800,2	68.701,3	901,0	1,3	79.100,4	81.885,8	2.785,4	3,5

Ergebnisrechnung, Erträge	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	November 2019	Jän. - Nov. 2018	Jän. - Nov. 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	Erfolg 2018	BVA 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	9.437,0	69.539,7	71.064,2	1.524,5	2,2	77.346,8	78.653,6	1.306,8	1,7
Erträge aus Abgaben (brutto) 1)	10.353,0	81.146,5	83.597,8	2.451,3	3,0	88.749,6	89.510,0	760,4	0,9
Ab-Überweisungen (FAG, EU-Beitrag, Fonds etc.)	-2.819,2	-31.154,1	-32.625,4	-1.471,3	-4,7	-34.604,7	-34.988,5	-383,8	-1,1
Erträge aus Abgaben (netto) 1)	7.533,8	49.992,4	50.972,4	979,9	2,0	54.144,9	54.521,5	376,6	0,7
Abgabenähnliche Erträge	1.213,1	12.165,1	12.500,9	335,7	2,8	13.654,3	14.389,3	735,0	5,4
Beiträge zur Arbeitslosenversicherung (ALV)	561,4	6.149,3	6.322,8	173,5	2,8	6.905,8	7.260,9	355,1	5,1
Beiträge zum Familienlastenausgleichsfonds (FLAF)	647,9	5.973,4	6.133,7	160,3	2,7	6.702,0	7.084,1	382,0	5,7
sonstige	3,8	42,5	44,3	1,9	4,4	46,5	44,4	-2,1	-4,6
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	33,2	397,7	504,9	107,2	27,0	460,1	788,3	328,2	71,3
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	125,6	1.608,5	1.582,1	-26,3	-1,6	1.860,1	1.736,9	-123,2	-6,6
Erträge aus Transfers	512,3	5.096,4	5.280,2	183,8	3,6	6.401,1	5.881,0	-520,1	-8,1
Erträge aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	22,9	391,6	421,0	29,4	7,5	921,0	573,5	-347,5	-37,7
Erträge aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	59,7	1.352,9	1.462,5	109,7	8,1	1.469,1	1.462,0	-7,2	-0,5
Erträge aus Transfers von Unternehmen	34,1	522,8	521,7	-1,1	-0,2	562,6	533,1	-29,5	-5,2
Erträge aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	21,2	270,2	268,2	-2,0	-0,7	302,1	299,0	-3,1	-1,0
Erträge aus Transfers innerhalb des Bundes	334,8	2.069,8	2.120,4	50,6	2,4	2.595,4	2.461,3	-134,1	-5,2
Erträge aus Sozialbeiträgen	39,6	489,1	486,3	-2,8	-0,6	550,9	552,2	1,3	0,2
Sonstige Erträge	19,1	279,6	223,7	-55,9	-20,0	826,2	1.336,5	510,3	61,8
Geldstrafen	9,1	118,0	127,2	9,2	7,8	214,8	174,4	-40,4	-18,8
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	6,0	42,9	60,8	17,9	41,7	169,5	194,8	25,3	14,9
Übrige sonstige Erträge	4,0	118,6	35,6	-83,0	-70,0	442,0	967,4	525,4	118,9
Finanzerträge	0,4	948,2	805,2	-142,9	-15,1	1.230,0	954,8	-275,1	-22,4
Summe Erträge	9.437,5	70.487,8	71.869,4	1.381,6	2,0	78.576,7	79.608,4	1.031,7	1,3

k.A. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert wenn ein Wert 0 bzw. negativ ist.

1) die Brutto- und Nettoabgaben im Jahr 2018 lt. Ökonomischer Sicht weichen von den Brutto und Nettoabgaben lt. Abgabentabelle (UG 16) ab, da hier auch die Budgetposition 45.02.04.00 2/8851 600 "Präklusion von Banknoten" mit einem Ertrag von 107,077 Mio. € aus 4/2018 enthalten ist.

Quelle: BMF

Tabelle 13: Abgabenerfolg des Bundes (UG 16, Ergebnisrechnung, in Mio. €)

Ergebnisrechnung, Erträge	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	November 2019	Jän. - Nov. 2018	Jän. - Nov. 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	Erfolg 2018	BVA 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %
Veranlagte Einkommensteuer	1.588,6	4.264,8	4.920,5	655,7	15,4	4.309,5	4.200,0	-109,5	-2,5
Lohnsteuer	2.548,0	24.335,1	25.543,2	1.208,1	5,0	27.313,7	27.900,0	586,3	2,1
EU-Quellensteuer	0,0	1,6	0,7	-0,8	-53,3	1,6	0,0	-1,6	-99,9
Kapitalertragsteuern	144,4	2.621,8	2.506,1	-115,7	-4,4	3.093,1	3.150,0	56,9	1,8
hievon: Kapitalertragsteuer auf Dividenden (KeStG)	99,9	1.780,4	1.922,9	142,5	8,0	2.061,7	0,0	-2.061,7	-100,0
Kapitalertragsteuer auf Zinsen und sonstige Erträge	44,5	841,4	583,1	-258,3	-30,7	1.031,3	0,0	-1.031,3	-100,0
Körperschaftsteuer	2.166,1	9.187,1	9.391,9	204,8	2,2	9.136,2	9.000,0	-136,2	-1,5
Abgeltungssteuern aus internationalen Abkommen	0,0	-0,6	0,0	0,6	-108,3	-0,6	0,0	0,6	-100,3
Stiftungseinkommensteuer	0,1	74,2	9,1	-65,1	-87,7	75,4	20,0	-55,4	-73,5
Abgabe von Zuwendungen	0,0	0,2	0,2	0,0	-20,9	0,3	1,0	0,7	281,7
Wohnbauförderungsbeitrag	0,0	0,0	0,0	0,0	-100,0	0,0	0,0	0,0	-100,0
Kunstförderungsbeitrag	0,0	13,7	13,8	0,1	0,8	18,2	19,0	0,8	4,3
Abgabe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	8,0	31,4	38,6	7,2	23,0	31,4	30,0	-1,4	-4,4
Bodenwertabgabe	1,4	6,0	5,9	-0,1	-0,9	6,0	7,0	1,0	17,5
Stabilitätsabgabe	11,4	222,1	227,0	4,9	2,2	231,1	235,0	3,9	1,7
Einkommen- und Vermögensteuern	6.468,0	40.757,4	42.657,0	1.899,6	4,7	44.215,8	44.562,0	346,2	0,8
Umsatzsteuer	2.631,4	26.900,0	27.368,1	468,1	1,7	29.574,4	30.300,0	725,6	2,5
Tabaksteuer	170,4	1.761,0	1.757,4	-3,6	-0,2	1.918,7	1.950,0	31,3	1,6
Biersteuer	16,4	180,5	179,5	-1,1	-0,6	195,4	195,0	-0,4	-0,2
Alkoholsteuer	15,3	135,9	137,9	1,9	1,4	151,1	145,0	-6,1	-4,1
Schaumweinsteuer - Zwischenerzeugnisse	2,4	19,8	20,0	0,2	1,1	23,9	25,0	1,1	4,6
Mineralölsteuer	416,7	4.112,2	4.150,5	38,3	0,9	4.292,4	4.550,0	257,6	6,0
Energieabgaben	82,8	851,5	782,3	-69,2	-8,1	943,5	920,0	-23,5	-2,5
Normverbrauchsabgabe	39,7	498,2	511,0	12,8	2,6	536,7	470,0	-66,7	-12,4
Kraftfahrzeugsteuer	12,3	52,9	55,2	2,3	4,3	53,9	50,0	-3,9	-7,2
Motorbezogene Versicherungssteuer	186,8	2.094,5	2.171,4	76,9	3,7	2.445,9	2.510,0	64,1	2,6
Versicherungssteuer	85,5	1.004,4	1.037,6	33,2	3,3	1.178,8	1.190,0	11,2	0,9
Flugabgabe	6,2	64,9	66,7	1,8	2,7	71,2	65,0	-6,2	-8,7
Grunderwerbsteuer	109,0	1.095,1	1.197,6	102,5	9,4	1.216,6	1.200,0	-16,6	-1,4
Kapitalverkehrssteuern	-0,1	1,2	0,7	-0,5	-43,3	1,2	0,0	-1,2	-99,9
Glückspielgesetz	54,0	705,2	698,1	-7,2	-1,0	771,7	570,4	-201,4	-26,1
Werbeabgabe	10,0	95,8	93,9	-1,9	-2,0	107,8	110,0	2,2	2,1
Altlastenbeitrag	5,9	70,1	65,0	-5,1	-7,3	70,6	57,0	-13,6	-19,2
Verbrauchs- und Verkehrssteuern	3.844,6	39.643,3	40.292,8	649,5	1,6	43.553,9	44.307,4	753,5	1,7
Gebühren und Bundesverwaltungsabgaben	34,1	490,6	522,9	32,3	6,6	518,9	530,0	11,1	2,1
Sonstige Abgaben, Resteingänge, Nebenansprüche und Kostenersätze 1)	6,3	148,1	125,1	-23,0	-15,5	353,9	110,6	-243,3	-68,7
Gebühren, Bundesverwaltungsabgaben und sonstige Abgaben	40,4	638,7	648,0	9,3	1,5	872,8	640,6	-232,2	-26,6
Öffentliche Abgaben - Brutto	10.353,0	81.039,4	83.597,8	2.558,4	3,2	88.642,5	89.510,0	867,5	1,0
Ertragsanteile an Gemeinden	-862,6	-9.481,5	-10.032,1	-550,6	-5,8	-10.461,9	-10.720,3	-258,5	-2,5
Ertragsanteile an Ländern	-1.234,8	-14.317,1	-15.018,8	-701,6	-4,9	-15.649,7	-16.116,3	-466,6	-3,0
Krankenanstaltenfinanzierung Umsatzsteueranteil	-16,5	-160,4	-163,7	-3,4	-2,1	-173,7	-179,9	-6,2	-3,6
Gesundheitsförderung Umsatzsteueranteil	-0,6	-6,6	-6,6	0,0	0,0	-7,3	-7,3	0,0	0,0
Siedlungswasserwirtschaft	0,0	-148,3	-150,8	-2,4	-1,6	-295,5	-298,4	-2,9	-1,0
Katastrophenfonds	-39,5	-401,9	-422,6	-20,7	-5,2	-466,9	-474,7	-7,7	-1,7
Pflegefonds	-191,0	-366,0	-382,0	-16,0	-4,4	-606,0	-382,0	224,0	37,0
Lohnsteueranteil für Österreich-Fonds	0,0	-33,7	-33,7	0,0	0,0	-33,7	-33,7	0,0	0,0
Finanzausgleich Ab-Überweisungen I	-2.345,0	-24.915,6	-26.210,3	-1.294,8	-5,2	-27.694,6	-28.212,6	-518,0	-1,9
Überweisungen an das Ausland	0,0	0,0	-0,6	-0,5	-1.080,9	-0,1	0,0	0,1	100,0
Überweisungen an Länder (GSBG)	-102,7	-1.231,5	-1.213,4	18,2	1,5	-1.340,9	-1.360,0	-19,1	-1,4
Überweisungen an Österreichisches Rotes Kreuz (GSBG)	0,3	-41,0	-32,4	8,7	21,2	-44,7	-35,0	9,7	21,6
Überweisung an den Hauptverband der SV-Träger (GSBG)	-90,8	-882,3	-921,5	-39,2	-4,4	-952,6	-980,0	-27,4	-2,9
Überweisungen gem. ASVG	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen (Anteile)	-96,4	-556,3	-587,3	-31,0	-5,6	-604,3	-610,5	-6,2	-1,0
Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen (Abgeltungen)	-86,3	-647,2	-647,2	0,0	0,0	-690,4	-690,4	0,0	0,0
Sonstige Ab-Überweisungen I	-375,8	-3.358,5	-3.402,3	-43,8	-1,3	-3.633,0	-3.675,9	-42,9	-1,2
Beitrag zur Europäischen Union	-98,5	-2.880,1	-3.012,7	-132,7	-4,6	-3.277,1	-3.100,0	177,1	5,4
EU Ab Überweisungen II	-98,5	-2.880,1	-3.012,7	-132,7	-4,6	-3.277,1	-3.100,0	177,1	5,4
Öffentliche Abgaben - Netto	7.533,8	49.885,3	50.972,4	1.087,1	2,2	54.037,9	54.521,5	483,7	0,9

k.A. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert wenn ein Wert 0 bzw. negativ ist.
 1) Erfolg 2018: inkl. Übrige sonstige Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen zu Forderungen iHv. 192,998 Mio. €.

Quelle: BMF

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Allgemeine Gebarung des Bundes, November 2019 (Finanzierungsrechnung, in Mio. €)	5
Tabelle 2: Gesamtgebarungserfolg des Bundes, November 2019 (Ergebnisrechnung, in Mio. €)	6
Tabelle 3: Gesamtgebarungserfolg des Bundes, November 2019 (Finanzierungsrechnung, in Mio. €)	18
Tabelle 4: Auszahlungen nach Untergliederung (Finanzierungsrechnung, in Mio. €)	19
Tabelle 5: Einzahlungen nach Untergliederung (Finanzierungsrechnung, in Mio. €)	20
Tabelle 6: Auszahlungen nach ökonomischer Darstellung (Finanzierungsrechnung, in Mio. €)	21
Tabelle 7: Einzahlungen nach ökonomischer Darstellung (Finanzierungsrechnung, in Mio. €)	22
Tabelle 8: Abgabenerfolg des Bundes (UG 16, Finanzierungsrechnung, in Mio. €)	23
Tabelle 9: Gesamtgebarungserfolg des Bundes, November 2019 (Ergebnisrechnung, in Mio. €)	24
Tabelle 10: Aufwendungen nach Untergliederung (Ergebnisrechnung, in Mio. €)	25
Tabelle 11: Erträge nach Untergliederung (Ergebnisrechnung, in Mio. €)	26
Tabelle 12: Aufwendungen und Erträge nach ökonomischer Darstellung (Ergebnisrechnung, in Mio. €)	27
Tabelle 13: Abgabenerfolg des Bundes (UG 16, Ergebnisrechnung, in Mio. €)	28

Copyright und Haftung:

Auszugsweiser Abdruck ist nur mit Quellenangabe gestattet, alle sonstigen Rechte sind ohne schriftliche Zustimmung des Medieninhabers unzulässig. Es wird darauf verwiesen, dass alle Angaben in dieser Publikation trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung des Bundesministeriums für Finanzen und der Autorin/des Autors ausgeschlossen ist. Rechtausführungen stellen die unverbindliche Meinung der Autorin/des Autors dar und können der Rechtsprechung der unabhängigen Gerichte keinesfalls vorgreifen.



Bundesministerium für Finanzen

Johannesgasse 5, 1010 Wien

+43 1 514 33-0

[bmf.gv.at](https://www.bmf.gv.at)